Das **memo-media-Magazin** für die Event- und Unternehmenskommunikation

showcases:

AUSGABE 1/2014 | 6,50 EURO
www.memo-media.de

NEW
ENGLISH SUMMARIES

FEATURE

LOST IN THE STARS

Von den Ursprüngen des Pop auf die Event-Bühnen

PREVIEW

APPLAUS, APPLAUS

Die 26. Internationale Kulturbörse Freiburg

SPECIAL

THANK YOU FOR THE MUSIC

Von Coverbands, Tribute-Shows und Live-Performances

26. INTERNATIONALE KULTURBÖRSE FREIBURG
27.–30. Januar 2014

Fachmesse für Bühnenproduktionen, Musik und Events
Trade Fair for Stage Productions, Music and Events

Darstellende Kunst • Amélie & Thommy Ten • Andalousi • Andreas Thiel • Andy Strauß • Anna Prinz • Baccalà Clown • Bembers • Blonder Engel • BlöZinger • Chris Tall • Christoph Reuter • Cirque de deux • Comédie des Masques – Habbe & Meik • Danceperados of Ireland • die feisten • Duo Synergy • Eckhard Grauer, „Leibssle" • Ennio Marchetto • Fat King Konrad • Fatih Cevikkollu • Felix Janosa • Fidelius Waldvogel • Friedemann Weise • G. von Bamberg • Günter Fortmeier • Heavy Fingers • Helmschrot / Seibt • Hosea Ratschiller • Ingmar Stadelmann • Insectotropics • Jens Ohle • Joe Chickadee • Kaleen McKeeman • Käthe Lachmann • Loco Brusca • Marc Gettmann • Marcos Furtnero • Markus Barth • Martin Fromme • Matthias Keller • Maxi Schafroth • Michael Evolution • Moritz Neumeier • Mr. Dyvinetz • Niek Boes • Olivier Sanrey • Özcan Cosar • Paul Chen • Pindarica Theatre Company • Ponten Pie • PSiRC • Sabine Domogala • Sarah Hakenberg • Sasha Korf • Schöne Mannheims • Schorsch Bross • Sebastian Krämer • Sebastian Nitsch • Severin Groebner • Steve Rawlings • Suchtpotenzial • Tamburi Pazzi • The Incredible Herrengedeck • Thomas Lienenlüke • Twin Spin • Urstimmen • Uta Köbernick • Vaiven Circo • Volker Weininger • ymedioteatro • Zwa VoitrottIn • **Musik** • Brothers Of Santa Claus • BUFA & SONS • Burr & Klaiber • Donauwellenreiter • Drum-Stars • Duo Hand in Hand • Edgar Knecht Quartett • ELEKTROSOPHEN • Foaie Verde • Francesco Buzzurro • Funky Freak Show • HISS • HUDAKI Village Band • JuiceBox • Kaye-Ree • Kiesewetters Gammarama • Klazz Brothers & Cuba Percussion • Klezmic Zirkus • LE BANG BANG • Marcel Lüscher I Kristinn Smári Kristinsson • Marie Biermann • ONAIR • Pippo Pollina • Rebecca Trescher Fluxtet • Riccardo Vino & Technicolors • Sidsel Storm • Somersault + Band • Spanish Mode • Stiller Has • Tango Transit • Tante Doktor • The Outside Track • The Shuffle Demons • Tim Fischer • Tommy Finke • TRIO3 • **Straßentheater** • 4 Elements Freerunning • Ben Smalls • Bot Project • Brincadeira • Cie ECART • circoPitanga • CQP Produccions • Das Archiv des Weltensammlers • Die Artistokraten • Duodorant • DYNAMOGèNE • EFS • Etta Streicher • Faber Teater • Fenix Theatre Company • Herr Konrad • ITALENTO Company • Itineràn ia • JAM • KataKraK • Les Ateliers Denino • Max Calaf Sevé • Naoto • nonsenso • PasParTouT • The Beat Brothers • Theater ME, MYSELF AND I • TocDeFusta • Tombs Creatius • Trio Satchok • Trukitrek & Otto Panzer • Tukkersconnexion • Tutatis • UliK Produktion • Zirkus Meer •

www.kulturboerse.de

EDITORIAL

Liebe Leserinnen und Leser, dear readers,

Musik ist eines der bewährtesten und stärksten inszenatorischen Mittel für Events. Ihre Vorzüge kann Musik besonders dann entfalten, wenn sie live gespielt wird; Emotionen werden lebendig. showcases bietet in dieser durchweg musikalischen Ausgabe die Inspirationen für jeden Eventzweck: ob als verzückende Partyband, eleganter Pausenfüller oder originalgetreuer Tribute-Show-Act. Mittendrin stellen wir Ihnen einen aufgehenden Stern am Sängerhimmel vor, der gerade auch in deutschen Hallen entzückte: Gregory Porter, ein Mann mit Stimme, Seele und dem Resonanzkörper eines Footballgottes.

Und weil wir dieses Mal so musikalisch unterwegs sind, haben wir allen unseren Artikeln einen Songtitel als Überschrift vorangestellt. Sie dürfen die Melodien ruhig vor sich hinsingen oder pfeifen und den Rhythmus dazu klopfen. Dann sind wir sogar zusammen interaktiv.

Die wichtige Branchenpreisverleihung Adam & Eva in Leipzig haben wir für Sie besucht und berichten auch vom europäischen Pendant: der Elefantenparade der EuBEAs. Dort haben die sympathischen Firedancer aus Dreieich einen der Dickhäuter für ein spannendes Charityevent gewonnen. Da gratulieren wir doch gerne!

Music is absolutely one of the established and strongest staging means for events. Music can bring to bear its advantages particularly if played live; this really kindles emotions. In this genuinely musical edition, »showcases« generates inspirations for any type of event, be it ecstasizing party band, elegant musical interlude, or true-to-original tribute-show-act. We will also introduce to you a rising star at the music firmament, who is presently touring Germany with considerable success: Gregory Porter, a man with voice, soul and the resonating body of a model athlete.

We visited this industry's leading high-profile event-awarding ceremony 2013 in Leipzig and also had a look at its European counterpart: the EuBEA elefant parade. The Firedancer GmbH from Dreieich was honored with one of these coveted prizes for an exciting charity event. Certainly a reason for some sincere congratulations!

Kerstin Meisner
Herausgeberin showcases
Ein Magazin der memo-media Verlags-GmbH

memomedia Medienvielfalt für die Eventplanung

klimaneutral natureOffice.com | DE-223-863108 gedruckt

Wir bewegen die Momente.
www.sanostra.de

SANOSTRA
PERFORMING COMMUNICATION

Feature: We Will Rock You

Traces: Circle Game

Freiburg: Jump!

INHALT

06 BIG PICTURE

07 FACTS & FACES

08 FEATURE
Lost In The Stars
Von den Ursprüngen des Pop auf die Event-Bühnen

12 GLOSSARY
Luxury You Can Afford
Das kleine 1 x 1 der populären Unterhaltungsmusik von Martin Ernst

14 BACKSTAGE
Touched
Über das Geheimnis der kanadischen »Sieben Finger«

16 INDOOR
Body And Soul
Der sanfte Jazz-Hüne Gregory Porter

18 PREVIEW
Applaus, Applaus
26. Internationale Kulturbörse Freiburg

24 BACKSTAGE
Viva Las Leipzig!
Die deutsche Eventbranche feierte ihre Sieger erstmalig in Sachsen

25 BACKSTAGE
Wo die großen Elefanten spazieren gehen …
Die achten EuBEA-Awards

26 FACTS AND FACES

28 PORTRAIT
I Got Rhythm
Stäx – Der etwas andere Rhythmus-Clown

30 SERVICES
Got To Be Real
Sascha Götz und Sascha Poddey über den Einsatz von Musik

31 FACTS AND FACES

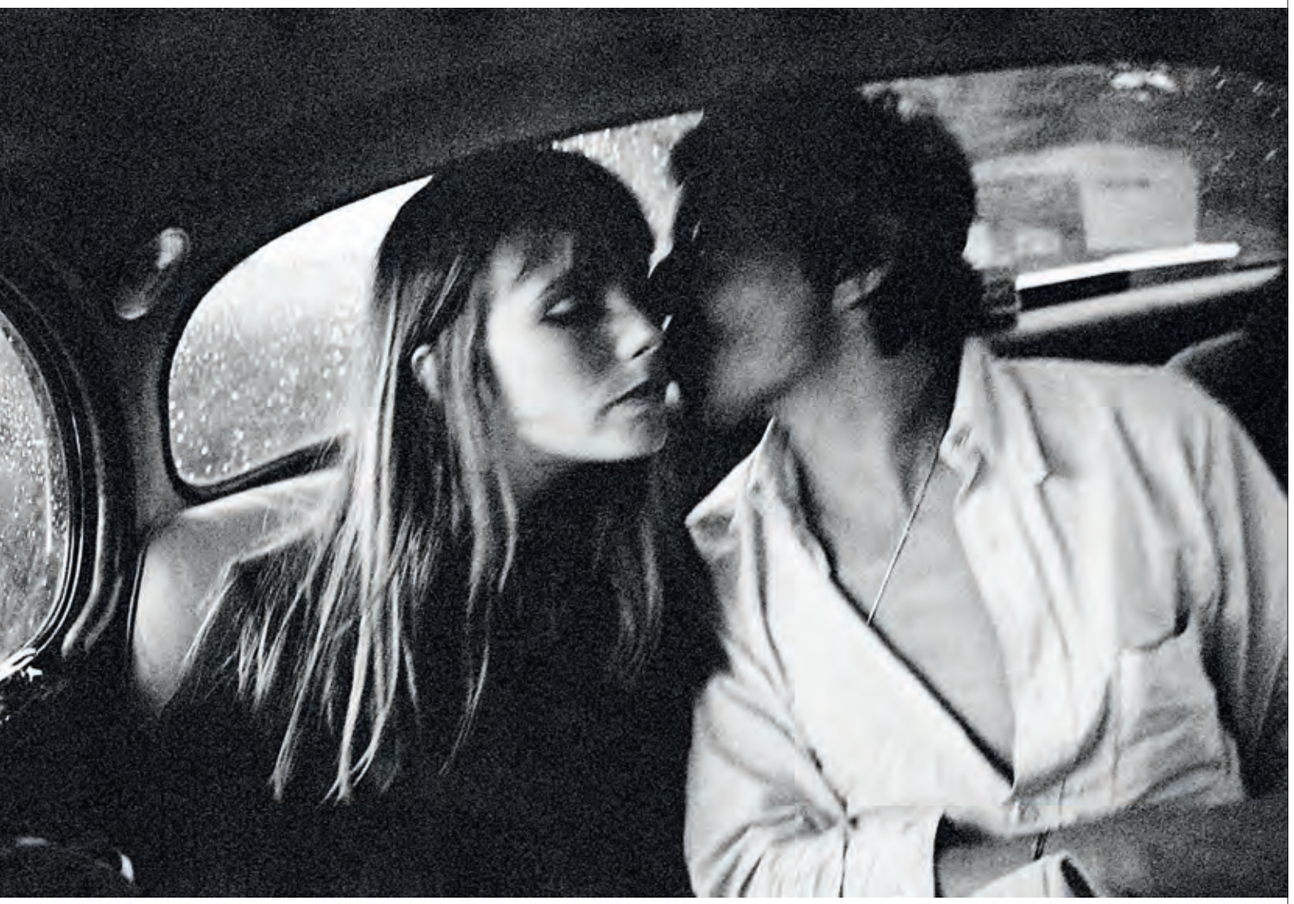
32 SPECIAL
Thank You For The Music
Von Coverbands, Tribute-Shows und schönen Live-Performances

36 KNOW-HOW
Put Me In A Movie
Marcel Scherrer über Live-Aufzeichnungen von Bühnenshows

38 ARTISTS
Die Künstlerliste

42 AUSBLICK UND IMPRESSUM

Fotos: John Ganun/Cyrus McGrimmon, AA00 Concerts, IKF



Je t’aime … moi non plus

Jane Birkin und Serge Gainsbourg waren das größte Paar der Musikgeschichte. Zumindest das der jüngeren Musikgeschichte. Das stöhnten sie auch am Mikrofon frei heraus. Die Nummer ist legendär und wurde vom Vatikan verboten. Serge wäre in diesem Jahr 85 Jahre alt geworden. Jane Birkin singt immer noch seine Lieder und umgibt sich immer noch gerne auf der Bühne damit. Ihr Bruder, der Filmemacher Andrew Birkin, hat das kongeniale Paar über viel Jahre hin fotografisch begleitet. Der Taschen Verlag gibt jetzt eine große Zahl dieser Fotos unter dem Titel »Jane & Serge. A Family Album« heraus. Das Hardcover-Buchset mit Poster, Aufklebern und weiteren Extras hat 176 Seiten und gibt intime Einblicke in das Leben des hartgesottenen Franzosen, der die Maßlosigkeit, das Piano, reichlich Zigaretten und Jane liebte und das der fragilen Engländerin mit der zarten Stimme: auch abseits von Bühnenlicht, Garderobe und Tonstudio.

Foto: Taschen/Andrew Birkin

DAS LAND NRW FÖRDERT URBANATIX

Im November präsentierte Urbanatix seine neue Show in der Bochumer Jahrhunderthalle. Mit rund 17.000 Besuchern knüpfte die vierte Staffel »sub:City« nahtlos an die Erfolge der Vorjahre an. Einen Tag vor der Derniére gab es eine weitere frohe Kunde für **Christian Eggert**, Geschäftsführer der Eventagentur Dacapo und Gründer des Projekts Urbanatix: Das Land NRW fördert die offene Trainingsstätte für Street-Artisten von Urbanatix mit 80.000 Euro pro Jahr. Damit ist sowohl das Projekt als auch der Standort gesichert. »Wir freuen uns sehr, dass die Stadt Bochum und das Land NRW uns dabei helfen, mit gestärkter Kraft in die nächste Phase zu gehen. Jetzt suchen wir nach einem geeigneten Objekt«, sagt Eggert.

Recruitment-Award David mit neuer Kategorie

David, der Recruitment-Award der FAMAB, der aufgrund des 50-jährigen Jubiläums des FAMAB im Jahr 2013 pausierte, wird im kommenden Jahr erstmals in zwei Kategorien für Markenerlebnisse vergeben. Die acht Hochschulen aus Deutschland und ihre Studenten für den Wettbewerb in der Kategorie Live-Kommunikation stehen bereits fest. Neu ist die Ausrichtung in der Kategorie »Kommunikation im Raum«. Interessierte Studenten aller deutschen Hochschulen und Akademien mit der Studienrichtung Architektur können sich bis zum 4. April 2014 für den David bewerben. Der Award ist der größte Wettbewerb für High Potentials in der Eventbranche und wird am 4. Juni 2014 in Herzogenaurach vergeben.

FAMAB DAVID AWARD

PARTY RENT ERWEITERT KOMMUNIKATIONSTEAM

Foto: Party Rent; Andreas Molatta

Stefanie Klein-Hitpaß verantwortet seit Oktober das Online-Marketing des Event-Suppliers Party Rent. Die 26-jährige betreut den strategischen Ausbau der Social-Media-Aktivitäten von Party Rent. Im Franchise-Verbund der Party Rent Group koordiniert sie zudem die Organisation von Unternehmensauftritten in der Öffentlichkeit und besetzt damit eine wichtige Schnittstelle zur integrierten Kommunikation digitaler und realer Inhalte. Die gelernte Industriekauffrau blickt auf mehrere Jahre in der Marktkommunikation eines international agierenden Chemie-Unternehmens zurück. Die kommunikative Praxis hat Klein-Hitpaß durch ihr marketingorientiertes Wirtschaftsstudium theoretisch fundiert.

DATES

12.01.2014 und 13.01.2014

AEB 2014 – Neuer Messetermin

Aufgrund der Auswertung der Besucherzahlen haben die Geschäftsführer der AEB, Internationale Artiesten- en Evenementenbeurs in Eindhoven, entschieden, die im Januar stattfindende Messe um einen Tag zu verkürzen. Somit findet die AEB nur noch am 12. und 13.01.2014 statt.

19.01.2014

Bewerbungsschluss Kleinkunstfestival Usedom

Bereits zum 15. Mal lädt die Insel Usedom vom 6. bis zum 9. Juni 2014 zum Internationalen Kleinkunstfestival ins Seebad Heringsdorf. Bewerbungen können noch bis zum 19.01.2014 per Post an den Förderverein Kleinkunst Insel Usedom e.V. oder per E-Mail an info@kleinkunst-festival.com eingereicht werden.

22.01.2014 und 23.01.2014

BOE – Best Of Events International

Konzentriert an zwei Tagen ist die BestOfEvents International die Fachmesse für Wirtschaftskommunikation, Live-Marketing und Veranstaltungsservices. Die BOE liefert den Überblick der Event-Industrie und ist Netzwerkplattform der Branche und ihrer Mitarbeiter.

23.01.2014 bis 26.01.2014

35. Festival Mondial du Cirque de Demain

Das Festival Mondial du Cirque de Demain existiert seit 1977 in Paris. Mittlerweile ist das Festival ein Sprungbrett für hunderte junge Artisten gewesen.

27.01.2014 bis 30.01.2014

26. Internationale Kulturbörse Freiburg

Informationen zu den Künstlern der 26. Internationale Kulturbörse Freiburg lesen Sie auf Seite 18 bis 23!

Bei den Sticky Fingers gibt Stefano Florenzano den Jagger

***Musik ist ein wichtiger emotionalisierender Faktor** und nicht immer sind die großen Stars erreichbar. Seit Anbeginn der Popmusik folgen bunt schillernde Kometen den hell leuchtenden Fixsternen auf ihren musikalischen Umlaufbahnen: Tributebands, Coverbands, Partybands … Sie befeuern das gefühlsmäßige Maschinendeck von mindestens 90 Prozent aller Events. Überall für Partyfeeling sorgend, sind sie sich auch nicht zu schade als expressive Pausenfüller.*

LOST IN THE STARS

Zeitreise mit Help! in das swingende London

Sonny Ensabella ist die Bühnen-Reinkarnation des Freddie Mercury

Fotos: AA00 Concerts, K&K/Danny Wall

Angefangen hat alles mit den Beatles. Die Fab Four aus Liverpool waren die erste Band, die zur Pop-Ikone wurde. Alle wollten so spielen, singen und aussehen wie John, Paul, George und Ringo. Der Kult kam aus den Kellern von Liverpool über den Hamburger Star-Club in die Welt. Man kaufte sich Rickenbacker-Gitarren und Höfner-Violinenbässe, schnitt sich die Haare zu den berühmten Pilzköpfen und sang »Yeah Yeah Yeah!«. Richard Lester gelang es, zum Soundtrack der Mittsechziger die richtigen Kinofilme zu drehen. Man träumte sich von der Milchbar in der Hauptstraße von Oer-Erkenschwick in die Carnaby Street. Alle wollten so schnittig sein, so respektlos, und die Mädels kreischten ohrenbetäubend dazu.

SOMETHING IN THE WAY

Die Pilzköpfe sind gerade wieder topaktuell. Bisher unveröffentlichte BBC-Sessions wurden soeben auf den Musikmarkt für alte und junge Fans geworfen. Wer das Beatles-Feeling auch live haben möchte, ist mit der internationalen Band Help! gut bedient. Die Band um den Bassisten und Sänger Ernie Mendillo (als Paul) und den New Yorker Gitarristen Robert McKenzie (als John) sowie den beiden Studiomusikern Žiga Stanonik und Drummer Gasper Oblak aus Slowenien hat rund 40 Beatles-Ohrwürmer aus allen möglichen Schaffensperioden im Repertoire. Help! kommt den Liverpooler Jungs sehr nah. In Deutschland werden sie durch Wolfgang Allroggen vertreten, der eine ganze Tüte voll extravaganter Tributebands in seinem Portfolio hat.

Vanessa Henning als P!nk

MOVES LIKE JAGGER

Darunter sind auch die Sticky Fingers, die auf den Pfaden der ewigen Antipoden der Beatles wandeln: auf denen der Rolling Stones. Die Rock'n'Roller Stefano Florenzano als springendes Großmaul Jagger und Bardo Accuto als die alte Echse Richards mögen den stampfenden Beat, der den Viervierteltakt des Delta-Blues durch die englische Waschstraße der Marshall-Verstärker jagt. Die Bühnenshow wird zum Marathon. Den muss man durchhalten können, wenn man die Moves der Rollenden Steine drauf hat.

WHO WANTS TO LIVE FOREVER

Die Queen-Tribute-Show »Queenmania« über den unvergessenen Frontmann Freddie Mercury kommt, wie auch die Klebrigen Finger, aus Italien. Sonny Ensabella scheint die leibhaftige Reinkarnation des Stadionrock-Champions, der mit seinen Kumpels, bombastischem Sound und bombastischen Shows die Bühnen der Siebziger- und Achtzigerjahre prägte, zu sein. Stücke wie die »Bohemian Rhapsody« oder »Somebody to Love« stemmt Sonny elegant wie sein großes Idol. Es ist nicht nur der Look, den er dem schillernsten Chamäleon unter den Rockern abgeschaut hat, er hat ihm auch Timbre und Stimme exakt abgehört. Echtes Wembley-Feeling!

SO WHAT

Es sind nicht nur die Rocker und die harten Kerle, die sich von Tribute-Auftritten angezogen fühlen. Auch Frauen mischen an vorderster Front mit. Die Amerikanerin P!nk ist Vorbild für die Tributeband Just Pink um die blonde Sängerin Vanessa Henning. In ihrer Verve steht sie der – bürgerlich Alecia Beth Moore heißenden – amerikanischen Pop-Ikone mit ihren schrillen Bühnenshows in absolut nichts nach. Natürlich kann man diese nicht zu einem Bruchteil der Originalkosten 1:1 nachbauen, aber man kann sich schon nach der Decke strecken. So ist die Show, neben der rein musikalischen, auch in einer um etliche Tänzerinnen erweiterten Fassung buchbar und bietet nicht nur die akustischen, sondern auch die zu erwartenden optischen Reize.

I FOLLOW RIVERS

Wenn Wolf Codera ruft, dann folgen ihm ungezählte Musiker. Wie der Rattenfänger von Hameln mit der Flöte, so wickelt er mit Klarinette und Saxofon Publikum und Mitartisten um den kleinen Finger. Anikó Kanthak springt zum Song »I Follow Rivers« von Lykke Li wie ein Flummi. Codera hat die Session in den Konzertmodus erhoben. Sein Konzept der absoluten Spaßmusik geht auf. Vor allem, wenn er seine musikalischen Mitstreiter auffordert, die gewohnten Bahnen zu verlassen, geht in den mehrstündigen Spontanaufführungen die Post ab. Den Wechsel hat Codera zum Prinzip gemacht. Einseitigkeit kann man ihm nun wirklich nicht nachsagen; aktuelle Charts finden sich neben den großen Klassikern und wenn es sein muss, spielt er einen grandiosen Kurt Weill.

ALIVE AND KICKING

Martin Ernst ist ein musikalisches Urgestein der Eventszene und immer noch »alive« und »kicking«. Mit seinen AllStars begleitet er prominente Solisten von Joe Cocker bis Anastacia. Zuletzt bei der Verleihung des Deutschen Nachhaltigkeitspreises 2013. Dort hatte er auch das Vergnügen, mit Dionne Warwick aufzutreten: »Heartbreaker«, »That's What Friends Are For«, »Do You Know The Way To San José« und »What The World Needs Now Is Love« gab es im absoluten Original. Dass die allumschwärmte Soulkönigin zum Proben in seinem Wohnzimmer in Erftstadt stand, war auch für den Routinier nicht alltäglich. Fernsehkameras und -studios kennt er aber aus dem »FF« oder genauer aus dem RTL. Martin und die AllStars waren für viele Jahre die Live-Band im Studio des TV-Comedy-Klassikers »RTL Samstag Nacht«. Die Band kommt aber auch ganz ohne prominente Gäste aus, um die Kuh fliegen zu lassen. Martin Ernst ist übrigens der praxisgestählte Autor des Glossary auf Seite 12.

THE TIME IS NOW

Akustische Bands sind bezüglich ihres technischen Aufwands sehr pflegeleicht. Eine wirkliche Event-Empfehlung in allen musikalischen Kampfklassen ist die Band Same Old Sad Sensation. Umrahmt von Akustikgitarrist Jan Mallmann und Kontrabasszupfer Michael Hinz sind es die zwei Sängerinnen Navina Binkenborn und Jasmin Odabasi, die moderne Klassiker zum Swingen bringen. Das kann ein Moloko-Song sein, aber auch etwas von den Eurythmics oder Amy Winehouse. Gerade eben hat die Band ihre erste gemeinsame CD veröffentlicht. Die vier Rheinländer sind noch ein Geheimtipp. Sie klingen sehr, sehr entspannt und alles andere als angestrengt. Das ist Musik außerhalb der ausgetretenen Pfade.

Fotos: Dirk Schönfeld, Deutscher Nachhaltigkeitspreis/Marc Darchinger

Same Old Sad Sensation sind pflegeleicht

Martin Ernst AllStars mit Dionne Warwick beim Nachhaltigkeitspreis 2013

Wolf Codera macht die Session zum Konzert

Es gibt keine Kunstgattung für Events, die eine solche Vielfalt bietet wie die Musik. Sie überwindet Sprachbarrieren über die direkte Verständlichkeit eines Textes hinaus. Jeder Takt erzählt eine eigene Geschichte, jede Note hat ein eigenes Gefühl. In der Musik ist alles Entertainment und viel Platz für ganz unterschiedliche Individuen: »Little Stars, Big Stars. Blowing Through The Night ...«

__The history of music__ certainly cannot be written without the Beatles. They were the first band which actually was like so many wanted to be. They are the original source of tribute bands. But music tells many stories with entirely different individuals. Wolf Codera nurtured sessions into a complete concert form. Martin Ernst knows starlets and stars and has established himself as indispensible escort in the world of event stages. Same Old Sad Sensation are newcomers to the world of music and as acoustic band have the advantage of being able to perform without any great hassle. Navigating the unlimited repertoire of music is like getting lost in the twinkling sea of stars in the dark firmament.

INFO

Alle Kontaktdaten finden Sie auf **www.memo-media.de**

Luxury You Can Afford

Der Komponist, Verleger, Produzent und Bandleader Martin Ernst ist mit seinen »RTL Samstag Nacht AllStars« seit über 20 Jahren ein erfolgreicher Vertreter der Gattung »Musiker heute«. Er schreibt und produziert TV-Musiken, Songs und spielt live. Er macht all das, was man heute so an Tönen braucht, um den Film, die Gala oder den Event zu einem Erfolg zu machen. Er arbeitete mit unzähligen Stars wie Joe Cocker, Zucchero, Chris de Burgh, Anastacia, Dionne Warwick, aber auch mit Heino, Cliff Richard oder Phil Collins. Das alles hat ihm tiefe Einblicke in das Live-Musik-Geschäft verschafft.

PARTYBAND: Meist etwa fünf feste Musiker und ein bis zwei SängerInnen. Das Bandgefüge ist oft über Jahre stabil und wenn einer nicht kann, kann die ganze Band nicht. Probleme gibt es oft mit neuen Freundinnen oder Berufswechsel.

In Partybands spielen und singen hauptsächlich Amateure. Wobei der Unterschied zum Profi oft nur der ist, dass der »Profi« ansonsten nichts anderes macht (Unterricht) und der »Amateur« einen gut bezahlten Job hat – oft Arzt, Anwalt oder Informatiker. Die Partyband übt regelmäßig in einem richtigen Proberaum.

Von der Coverband unterscheidet sich die Partyband hauptsächlich durch ein wesentlich breiteres Repertoire.Eine Partyband wird meist nach »Auftritts-Stunden mal Bandmitglieder mal 50 Euro« bezahlt. Sie spielt regional im Umkreis von 50 Kilometern und hat eine eigene Ton- und Licht-Anlage, die vorzugsweise im Anhänger transportiert wird.

Sie wollen nur spielen.

COVERBAND: Bei einer Coverband sind meist ambitioniertere Musiker am Werk. Die Gesamtheit der Band ist oft besser als die Summe der einzelnen Bandmitglieder.

Auch hier wird fleißig geübt und perfektioniert. Beim Repertoire liegt das Hauptaugenmerk allerdings mehr auf den Top-Hits der letzten Jahre mit einigen »ewigen« Hit-Klassikern. Diese werden meist ziemlich perfekt nachgespielt. Sounds werden akribisch nachgebaut.

Was aber gar nicht geht, ist wenn die SängerInnen die Texte ablesen.

Foto: Hilmar B. Traeger

TRIBUTEBAND: Die Tributeband hat sich einem (meist verstorbenen) Superstar oder einer Band verschrieben. Meist feste Gruppen, die intensiv zusammen proben und als geschlossene Einheit auftreten.

Manchmal versuchen sie, auch optisch zu covern. Das führt fast immer zu skurrilen Verkleidungen. Viele Stadtfeste lassen nur noch Tributebands auftreten. Oft lokale Gruppen, für die das dann der Auftritt des Jahres ist. Auf der anderen Seite gibt es perfekte Profis mit 200 Konzerten pro Jahr. Finanziell ist der Markt am Boden.

DJ–PLUS: In den letzten Jahren hat sich der DJ-Plus etabliert. Ein DJ mit mehr oder weniger guten Playbacks, ein oder zwei SängerInnen und oft noch ein Saxofonist. Das reicht schon, um bei manchen Gästen ein Band-Feeling zu erzeugen.

Der technische und finanzielle Aufwand ist kleiner. Aber nicht immer sind die Playbacks gut – manchmal richtig schlecht. Nicht immer sind sie in der richtigen Tonart für die SängerInnen.

Das starre Korsett killt Spontanität. Mit einigem Aufwand und speziellen Programmen kann man die Playbacks zum Leben erwecken. Bei uns heißt das »Living Playbacks«.

DER ENTERTAINER: Oft leider nur ein Knöpfchen-Drücker, der MIDI-Files in einem Keyboard startet und nur so tut, als würde er es spielen. Es gibt aber auch wahre Wunder-Pianisten, die gleichzeitig Drums starten, Fill-Ins abfeuern, den Bass spielen und zusätzlich einen guten Keyboarder ersetzen. Und dann auch noch singen ... wahre Musik-Monster.

DIE PROFIBAND: Früher gab es davon viele und viele sehr gute. Der DJ hat sie gekillt. Die Musiker und Sänger sind alle extrem gut ausgebildet (Hochschul-Studium und langjährige Erfahrung). Sie spielen alles vom Notenblatt »prima vista« – also schon beim ersten Mal oder nach einer kurzen Probe. Dadurch sind sie austauschbar und die Band ist immer einsatzfähig.

Bei den »RTL Samstag Nacht AllStars« kommt dann noch dazu, dass die Band seit fast 20 Jahren zusammenspielt. So kommt dann noch das gewisse »Etwas« dazu, das den Unterschied zu einer »Telefonband« ausmacht.

Diese Bands begleiten oft große Stars und tragen dann diesen Nimbus in ihre Galas und Events. Bei Zuschauerzahlen von ca. 500 bis mehreren 1.000 gibt es kaum eine Alternative zu so einer »richtigen« Band. Hier sind Gagen von 500 bis 1.000 Euro pro Musiker üblich.

The composer, publisher, producer and bandleader *Martin Ernst put together the fundamentals of popular entertainment music and explains DJ-Plus and the difference between party, cover and tribute band. Martin Ernst is a full-blooded professional sharing with us his profound insight into the contemporary music scene.*

INFO

Martin Ernst AllStars, 50374 Erftstadt

Die Kontaktdaten finden Sie auf **www.memo-media.de**

TOUCHED BY »LES 7 DOIGTS DE LA MAIN«

Die Showproduktionen der kanadischen Artistengruppe ***»Les 7 doigts de la main«*** *gelten als grandios, fulminant, atemberaubend. Kritiker, Fachzeitschriften und Zuschauer überschlagen sich vor Enthusiasmus und Begeisterung ob der neuartigen Kombination aus anspruchsvoller Akrobatik und intimem Theaterspiel. Seit ihrer Gründung im Jahr 2002 werden sie mit Preisen und Auszeichnungen überschüttet. Doch wer steckt dahinter? Wer sind die »Sieben Finger«? Und welches Geheimnis liegt in dem Erfolg ihrer Inszenierungen?*

»Als sich Les 7 doigts de la main gründete, wollten sie etwas Neues schaffen, etwas kreieren und produzieren«, sagt CEO Nassib El-Husseini. »Die Gruppe wollte raus aus den Gedankenschubladen der Theater- und Akrobatikwelt, innovative Shows zeigen und Menschen auf neuartige Weise berühren.« Mit dieser Idee gründeten Isabelle Chassé, Shana Carroll, Patrick Léonard, Faon Shane, Gypsy Snider, Sébastian Soldevila und Samuel Tétreault die Artistengruppe in Montreal. Der Name geht dabei auf ein Idiom der französischen Sprache zurück. Denn mit »5 doigts de la main« umschreibt man im Französischen eine Einheit, deren einzelnen Bestandteile in einem engen Zusammenspiel miteinander agieren. Und nur so funktioniert auch Zirkusartistik: auf der Basis einer engen und vertrauensvollen Zusammenarbeit aller Mitglieder. Drei der Gründungsmitglieder schlossen ihre artistische Ausbildung an der National Circus School Montréal, der größten Artistenschule Nordamerikas, ab. Alle waren viele Jahre mit dem Cirque de Soleil auf internationalen Bühnen zu sehen.

Durch die Bündelung der Kompetenzen, Talente und Erfahrungen der einzelnen Gründungsmitglieder gelang es ihnen als Artistengruppe schon während ihrer ersten Inszenierung »Loft« den multidisziplinären Ansatz des Cirque Nouveau mit großem Erfolg umzusetzen. Mit neuartigen Choreografien, waghalsiger Akrobatik und theatralen Elementen schuf Les 7 doigts de la main eine vor Energie berstende Performance, die direkt mit dem Newcomerś Award auf dem Just for Laughs Festival in Montréal und dem Prix Nikouline auf dem Festival Mondial du Cirque de Demain in Paris ausgezeichnet wurde. Damit gelang der Produktionsgruppe auf Anhieb, wovon sie geträumt hatten: Eine echte emotionale Bindung zwischen den Artisten und dem Publikum zu schaffen und neue Perspektiven für moderne Produktionen aufzuzeigen.

Den Erfolg setzten sie konstant mit den insgesamt acht folgenden Shows fort: Während sich die Gründungsmitglieder immer mehr auf die Ko-Produktion konzentrierten und neue Konzepte entwarfen, gelang es ihnen in Zusammenarbeit mit weiteren Choreografen, musikalischen Leitern und Akrobaten, Inszenierungen zu gestalten, bei denen das Publikum vom ersten Moment den Nervenkitzel spürt. Die Mischung aus Akrobatik auf höchstem Niveau und Geschichten, die von menschlichen Empfindungen erzählen, fesselt das Publikum und überrascht mit immer neuem Ideenreichtum.

Einmal konzipiert, organisiert die Gruppe weltweit Auftrittsmöglichkeiten für die Inszenierung. Für diese kraftraubenden Shows und langfristigen Tourneen castet 7 fingers immer wieder neue Artisten und geht mit unterschiedlicher Besetzung auf Tour.

Ihre Kreativität und Vielseitigkeit weiß Les 7 doigts de la main auch für Marketingevents und Firmeninszenierungen einzusetzen. Bereits zweimal wurden ihre Showkonzepte für die Olympischen Spiele eingesetzt: 2006 in Turin und 2010 in Vancouver. Für das Konzept der Arcor Show auf der CeBIT 2007, bei der die Artisten fester Bestandteil waren, gewann insglück den EVA Award in der Kategorie »Messe Events«. Ihr Auftritt und das Konzept der Caterpilar Show auf der BAUMA Messe 2008 unter der Regie von Peter Schaul brachte der Produktion 2008 den Award »Best event entertainment concept and execution« auf dem Special Event Festival in Atlanta.

Spielerisch gelingt Les 7 doigts de la main die artistische Umsetzung unternehmerischer Marketingkonzepte. Doch das Geheimnis ihres Erfolges liegt in ihrer Leidenschaft und unermüdlichen Konsequenz: Nichts treibt die Kanadier mehr an, als immer mehr Menschen für den Zirkus und die einmaligen Inszenierungsmöglichkeiten zu begeistern. Mit unerschütterlicher Disziplin und dem Willen, neue Impulse zu setzen, begeistert Les 7 doigts de la main mit jeder neuen Show. Wer das Glück hatte, sie bei ihrer letzten Tour durch Deutschland mit der Aufführung von »Traces« zu sehen, hat diese frische Mischung aus akrobatischem Höhenflug und nervenaufreibender Spannung live erleben können – sowie rund vier Millionen weitere Zuschauer weltweit. Unser Tipp: Lassen Sie sich die nächste Tour der 7 Finger in Deutschland, Österreich und der Schweiz nicht entgehen. Ab Dezember sind sie mit ihren eigenen Cirque Nouveau Shows wieder auf Tour!

Fotos: Michael Meseke

With the multidisciplinary approach *of the Cirque Nouveau, the artiste troupe »Les 7 doigts de la main« in their productions merges innovative choreographies, acrobatics and theater. Their passion, discipline and determination enable them to consistently generate new impulses. Multiple awards and tours throughout the entire world certainly prove their concept to be right.*

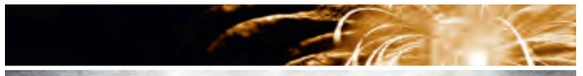
INFO

Les 7 doigts de la main, Montreal, Québec H2W1M5

Die Kontaktdaten finden Sie auf **www.memo-media.de**

NAOTO
Gewinner der „Freiburger Leiter“ 2013
Gewinner des Enschede Fringe Festival 2013
Gewinner der „newcomer show“ 2013
live auf der Int. Kulturbörse Freiburg 2014

RUDI RENNER AGENTUR
www.rudi-renner.de
+49 2174 746531
info@rudi-renner.de



EMOTION IN PERFEKTION
DER HÖHEPUNKT JEDES EVENTS

WECO FEUERWERK
www.weco-feuerwerk.de
info@weco-pyro.de
Tel. +49 2243 883 302
weco feuerwerk

BODY AND SOUL

Man hört ihn und will mehr. Gregory Porter erobert seit drei Jahren von New York aus die Musikwelt und ist der neue Star am Jazzhimmel. Die Stimme des über 1,90 Meter großen Jazz-Hünen ist magisch, sein musikalischer Kosmos voller Liebe und zum Glück gibt er seinem Publikum jede Menge davon ab!

Es gibt »heilende Hände«. Hände, die allein dadurch, dass man sie einem Kranken auflegt zu dessen Linderung und Heilung führen. Gregory Porter besitzt das stimmliche Pendant dazu. Eine Stimme mit Sofort- und Tiefenwirkung und jeder Menge »Soul«. Eine Stimme, die gut tut, die tröstet und die aufgeraute Seele glättet. Porter glaubt an die Macht der Musik und schafft das, wozu nur wirklich große Künstler fähig sind: Er hebt die Zuhörer hinauf zu den Sternen!

Als Solist wurde der Mann mit der Sturmhaube in der lokalen New Yorker Pub-Szene entdeckt. Seine eigenwillige Kopfbedeckung, die er unter einer Schiebermütze trägt und nie ablegt, nennt der 42-jährige seinen »Jazzhead«. Und in diesem Jazzhead geht Außerordentliches vor sich! Der Beweis: »Liquid Spirit«, Porters aktuelle CD, wurde beim renommierten Jazzlabel »Blue Note« veröffentlicht. Die internationale Presse ist begeistert und prophezeit ihm diesmal einen Grammy. Und dabei wäre aus dem Jazzlyriker um ein Haar ein Footballstar geworden, hätte dies nicht eine schwere Schulterverletzung verhindert. Sich selbst bezeichnet Porter als einen »Leute-Gucker«, denn seine poetischen Songs sind Geschichten aus dem Alltag und erzählen von Dingen, die er an sich und anderen beobachtet.

Foto: Heinersdorff Konzerte/Shawn Peters

Als Sohn einer Pastorin ist er in Los Angeles mit Gospelmusik aufgewachsen, doch seine Mutter legte zu Hause auch Platten von Marvin Gaye, John Coltrane und Nat King Cole auf. Letzteren hat sich Gregory Porter in seiner Kindheit immer als Vater erträumt, denn seine Mutter zog ihn und seine sieben Geschwister alleine groß. Seine ersten musikalischen Erfolge feierte Porter als Schauspieler und Musicaldarsteller und widmete seinem Jugend-Idol 2004 ein eigenes Musical: »Nat King Cole and Me«. Dann ging er nach New York, mischte Soul, Jazz, Gospel und Blues und nahm im Alter von 39 Jahren sein Debüt-Album »Water« auf, das ihm aus dem Stand heraus eine Grammy-Nominierung bescherte. 2012 folgte dann die CD »Be good« und die zweite Grammy-Nominierung.

Im Musikgeschäft gilt Gregory Porter mit seinen Anfang Vierzig wohl als eine Art »Spätzünder«, doch ist dies völlig unerheblich, angesichts der Tatsache, wie er zündet! Der Ausnahmekünstler hat eindeutig das Zeug zum Weltstar und bei Live-Auftritten verschlägt es Fans die Sprache, ob der Energie, die ihnen da von der Bühne entgegenbrandet. Vielleicht speist sich diese Energie ja auch aus einer Mission: den Geist des Soul und die Vorstellungen einer besseren Welt weiterzuführen, denn seine Musik entsteht, wie er sagt, aus Liebe und Protest. Dieser samtweiche Bariton, der mit innigen Balladen Seelen streichelt, scheut auch nicht davor zurück, in seinen Songs die düsteren Kapitel der afroamerikanischen Geschichte zu thematisieren. Seine Familie wurde in der Vergangenheit selbst Opfer rassistischer Übergriffe und das nicht in irgendeinem texanischen Kuhdorf, sondern mitten im sonnigen Kalifornien.

Man kann diesen großartigen Sänger, der mit Liebe auf die Seelen der Zuhörer zielt und trifft, auch für Special Events und Galas buchen. Jazz-Puristen rümpfen übrigens die Nase, da sie in Porters Musik zuviel Pop verorten. Aber, was wissen Puristen schon!

Gregory Porter based in New York has been capturing the music market for the past three years; he is considered the new superstar of vocal jazz. Porter's current album »Liquid Spirit« is acclaimed by the international press and could finally earn him a Grammy, after two nominations. Fortunately the giant of jazz with the silky voice is still available for special events and galas, which certainly can't be said of all shooting stars!

INFO

Electric Chair Marketing & Consulting, 20146 Hamburg

Die Kontaktdaten finden Sie auf **www.memo-media.de**

APPLAUS, APPLAUS

Vier Tage, vier Bühnen und 150 Live-Auftritte

Die beiden Wiener Blözinger gewannen den Förderpreis der Österreichischen Kabarettpreises.

Habbe und Meik stehen für herausragendes Maskenspiel.

Die 26. Internationale Kulturbörse Freiburg 2014, kurz IKF, findet vom 27. bis 30.1.2014 statt. 300 Aussteller, über 150 Live-Auftritte auf vier Bühnen sowie ein umfangreiches Rahmenprogramm sind die tragenden Säulen dieser großen Internationalen Fachmesse für Bühnenproduktionen, Musik und Events.

Eröffnet wird die internationale Messe am Montag, den 27. Januar 2014 mit einem hochkarätig besetzten Galaabend. Das ist so gute Tradition in Freiburg. Dienstagmorgen um 10.00 Uhr öffnet dann die Ausstellerhalle und ab 10.30 Uhr beginnen die ersten Live-Auftritte. Während die Messehalle allabendlich um 18 Uhr wieder schließt, dauern die Live-Auftritte bis in den späten Abend hinein. Und wer dann noch nicht genug hat von großartigen Künstlern und interessanten Kollegen und viel Klatsch, Tratsch und Networking, der nimmt noch einen Absacker an der IKF-Bar.

Am Dienstagabend ist der Poetry Slam das Highlight und am Mittwochabend lockt der Varietéabend mit neun internationalen Künstlern.

Donnerstag ist der letzte Messetag und Highlight des Tages ist die abschließende Verleihung des Kulturbörsenpreises, der »Freiburger Leiter«. Wieder hat das Publikum der Fachmesse die Möglichkeit, seine Favoriten in den Sparten »Theater«, »Musik« und »Straßentheater« zu wählen. Mit der Bekanntgabe der Preisträger schließt dann die 26. IKF nach einem beispiellosen Veranstaltungsmarathon am Donnerstagabend um 18 Uhr ihre Pforten.

Wir haben uns über das geplante Programm für Sie informiert und empfehlen Ihnen den Besuch folgender Live-Auftritte, unserer showcases-Geheimtipps.

Foto: Otto Reiter / Alle anderen Bildrechte liegen bei den Künstlern.

DARSTELLENDE KUNST

ÖZCAN COSAR
STUTTGARTER MIT WURZELN IM BOSPORUS

Özcan Cosar hat ursprünglich Zahnarzthelfer gelernt, erkämpfte sich im Jahr 2000 den Deutschen Meistertitel als Breakdancer, bewegte sich geschmeidig durch die Gastro-Szene, um anschließend als Schauspieler, Musiker und Moderator auf kleinen und großen Bühnen, Messen und Events sein Publikum in Bann zu ziehen. Er versteht es, mit Komik, Rhythmus und vollem Körpereinsatz zu spielen und seine Geschichten von den Unwägbarkeiten des deutsch-türkischen Alltags lebendig werden zu lassen. Cosar ist stolzer Gewinner unzähliger Comedy Wettbewerbe wie beispielsweise dem NDR Comedy Contest.

Auftritt: Dienstag, 28.01.2014, 19 Uhr, Theatersaal 1

HABBE & MEIK – LA GRANDE COMEDIE DES MASQUES

Habbe & Meik, das sind Hartmut Ehrenfeld und Michael Aufenfehn, die sich beim Studium »Mime, Clown, Maskenspiel und Maskenbau« an der renommierten Folkwang Hochschule in Essen kennengelernt haben. Die beiden Maskenclowns stellen ihre Mischung aus Commedia dell'Arte, Clownerie, Mime, Comedy und Musik vor. Klassische Clownerie, rührende Komik, burleske Momente und etwas Akrobatik machen aus Szenen, die auf den ersten Blick eigentlich ganz alltäglich sind, ein ebenso nostalgisches wie zeitgemäßes Erlebnis.

Auftritt: Mittwoch, 29.01.2014, 17:30 Uhr, Theatersaal 2

BLÖZINGER

Die beiden Wiener Robert Blöchl und Roland Penzinger haben soeben den Förderpreis des Österreichischen Kabarettpreises gewonnen. Das Duo spielte sich mit seinem aktuellen Programm in die Champions League der Kleinkunst. Kein Wort füllt oder fehlt, jeder Satz, jede Pointe, jede Geste sitzt perfekt. In pantomimischer Meisterschaft wechseln sie im Handumdrehen die Figuren und vergnügen mit feinst modellierten Gesichtern, mit denen sich eine Ahnenlinie von Mr. Bean bis zu Stan Laurel belegen ließe.

Auftritt: Mittwoch, 29.01.2014, 17:55 Uhr, Theatersaal 2

Die drei Gesichter des Öczan Corsar

Andreas Thiel ist auffallend – und das nicht nur verbal

ANDREAS THIEL – DER FREIE KOPF

Der Schweizer Andreas Thiel, der als Kolumnist und Satiriker in der Schweiz und in Indien lebt, gewann 2013 den Deutschen Kabarettpreis. Und das wird so begründet: »Andreas Thiel ist ein freier Denker und ein eleganter Sprach-Virtuose. Mit großer Lust erzählt er in seinen Programmen häufig scheinbar ins Absurde driftende Geschichten, die auf den zweiten Blick überraschende Hintergründe und Zusammenhänge offenbaren. Mit seinen gezielt-scharfen inhaltlichen Provokationen lotet er ganz bewusst die Toleranzgrenzen seines Publikums aus.«

Auftritt: Dienstag, 28.01.2014, 16:20 Uhr, Theatersaal 1 und Opening

Anna Prinz erzählt Geschichten wie in den Sand gehaucht

ANNA PRINZ
VERGÄNGLICHKEIT ALS PRINZIP

Anna Prinz ist aufgewachsen an der norddeutschen Ostsee, hat Kunst und Design studiert und lebt als bildende Künstlerin in Berlin. Sie zeichnet, baut und performt mit vorgefundenen Materialien und den örtlichen Begebenheiten. Ihre Arbeiten werden bewusst der Vergänglichkeit ausgesetzt, so ist die Sandmalerei, der sie sich seit 2007 widmet, die konsequente Erweiterung ihres Schaffens. Sie hat ihre Sandkunst in Varieté-Produktionen und Gala-Shows schon rund um die Welt gezeigt.

Auftritt: Opening, Montag, 27.01.2014, ab 20 Uhr

Stiller Has macht richtig Spaß – die Schweizer können auch ganz anders

STILLER HAS

Stiller Has aus der Schweiz springt zwischen Poesie, Ballade, Krach, Witz, Sprechgesang, Pop, Blues und Rock'n'Roll hin und her, schlägt Haken zwischen Kabarett, Performance, Literatur und Musik, zwischen Kunst und Kitsch und verblüfft durch musikalische Infernos. Grandios!

Auftritt: Dienstag, 28.01.2014, 13 Uhr, Music Hall

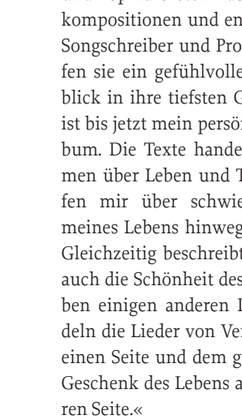
HISS

HARTE KERLE SINGEN VON SEHNSUCHT UND VON WURST

Sieben Jahre fuhren HISS um die Welt, durchstreiften menschenleere Weiten und tauchten ein ins Gewühl der Metropolen. Sie überquerten sieben Meere und lagen in siebzig Häfen. Sie gruben und forschten, tanzten und sangen. Sie suchten die Gefahr und fanden Geschichten und Lieder. Harte Kerle singen von großen Gefühlen, von Sehnsucht und Wurst, von Liebe, Hass und Tanzmusik.

Auftritt: Mittwoch, 29.01.2014, 19:30 Uhr, Music Hall

So sehen sie aus – die harten Kerle von HISS



MUSIK

HUDAKI VILLAGE BAND

LEBENSFREUDE PUR!

Die Hudaki Village Band stammt aus dem Dörfchen Nischnje Selischtsche am Südhang der ukrainischen Karpaten. Wer lokal verwurzelte, sinnliche und rhythmisch entfesselte Musik liebt, darf den Auftritt nicht verpassen! Die Musiker spielen Lieder und Tänze, die seit vielen Generationen überliefert werden. Hudaki, das sind Mischas Kapriolen, die kein Bartok aufschreiben und kein Konservatorium unterrichten kann, und das sind Katias alte, traurige und spöttische Lieder, die zauberhafte Stimme der jungen Olga, das sind auch Vasia, Volodia und Jura, die das alles singen und spielen, ohne je eine Partitur gesehen zu haben. Und wenn Mischa die Geige nimmt und »Selysski« spielt, dann bleiben nur die Fußkranken sitzen.

Auftritt: Dienstag, 28.01.2014, 15:30 Uhr, Music Hall

SIDSEL STORM – SONGS, DIE VON HERZEN KOMMEN

Die Dänin Sidsel Storm hat direkt für ihre erste CD einen Danish Music Award erbeutet. Sie ist dem modernen, luftigen Vocal Jazz treu und präsentiert mit eingängiger Art und neckischem Charakter eine Kombination aus dem Besten, was Jazz und Pop zu bieten haben. Ihre Musik und Texte sind Eigenkompositionen und entstanden in Zusammenarbeit mit dem Songschreiber und Produzenten Peter Otto. Zusammen schufen sie ein gefühlvolles, lyrisches Werk, in dem Storm Einblick in ihre tiefsten Gefühle und Gedanken gewährt: «Dies ist bis jetzt mein persönlichstes Album. Die Texte handeln von Themen über Leben und Tod und halfen mir über schwierige Zeiten meines Lebens hinwegzukommen. Gleichzeitig beschreibt das Album auch die Schönheit des Lebens. Neben einigen anderen Dingen handeln die Lieder von Verlust auf der einen Seite und dem großartigsten Geschenk des Lebens auf der anderen Seite.«

Auftritt: Dienstag, 28.01.2014, 16 Uhr, Music Hall

THE SHUFFLE DEMONS

Die kanadische Jazz-Fushion-Band hatte ihren ersten großen Hit schon 1986. 1997 löste sich die Band auf, um sich im Jahr 2004 mit viel Elan und virtuosem Jazz und Funk wieder neu zu vereinen. Jetzt glänzen sie in wunderbaren Anzügen und verbreiten Spaß pur!

Auftritt: Mittwoch, 29.01.2014, 15:30 Uhr, Music Hall

The Shuffle Demons – mit viel Erfahrung richtig gut!

Fotos: Michael Schär; Jan Klug-Offermann / Alle anderen Bildrechte liegen bei den Künstlern.

VARIETÉ-ABEND

DER TIPP SCHLECHTHIN – HINGEHEN UND ANSEHEN!

Mr. Dyvinetz am Cyr Wheel aus Chile, das **Duo Synergy** aus Südafrika mit Kraftakrobatik, **Michael Evolution** aus den Niederlanden mit Basketball Jonglage, der Entertainer **Steve Rawlings** aus Großbritannien, **Kaleen McKeeman** aus Kanada an den Strapaten und **Paul Chen auf dem Einrad,** der Sprungbrett-Gewinner **Andalousi** mit Handstand-Equilibristik, **Marcos Furtnero** mit Devilsticks und das **Duo Twin Spin** mit ihren Diabolos.

Termin: Mittwoch, ab 20:15 Uhr, Theatersaal 1

Fotos: Bertil Nilsson, Hendrik Kapper; Sina Richter / Alle anderen Bildrechte liegen bei den Künstlern.

STRASSENTHEATER

Großes Theater auf kleinstem Raum

YMEDIOTEATRO
FEIN KLEIN!

Nur sieben Quadratmeter groß ist der Minitheaterwagen des spanischen Trios Ymedioteatro. Das Theater auf vier Rädern fasst gerade einmal 18 Zuschauer, aber was diese zu sehen bekommen ist grandios und faszinierend. Ganz große Kunst auf kleiner Fläche!

Auftritt: Dienstag, 28.01.2014, 12:30 Uhr

Akrobatisch-clownesker Waschtag von nonsenso

»MIT REINER WÄSCHE«

Das Foyer der IKF wird sich in ein weisses Wäschemeer verwandeln, wenn die nonsenso-Produktion »Waschtag« auf den Plan tritt. Akrobatisch clownesk werden die letzten Lücken an den in vier Meter Höhe hängenden Leinen bestückt. Was ist nicht alles möglich, um frisch gewaschene Wäsche vom transportablen großen Wäschezuber über Holzleitern auf die Leinen zu hängen! Das feucht-fröhliche Animationstheater wird in Freiburg in der italienischen Variante gespielt, ist aber auch barock und op kölsch möglich.

Auftritt: Dienstag, 28.01.2014, 15:30 Uhr

MARTHA!TENTATIEF
DAFÜR GIBT'S EINFACH KEINE WORTE – HINKOMMEN UND ANSEHEN!

Auftritte:
Dienstag, 28.01.2014, 19 Uhr
Mittwoch, 29.01.2014, 13 Uhr
Donnerstag, 30.01.2014, 16:30 Uhr

Die grüne Bank der großen Gefühle

TEATRO SÓ
SEHEN – HÖREN – FÜHLEN – DENKEN

Só ist eine portugiesische Theatergruppe mit Sitz in Berlin. Só erzählt Geschichten ohne Worte, nur mit visueller Poesie. Sie verfolgt einen multidisziplinären Ansatz, der Körper- und Bildertheater, Installationskunst, Zirkuskünste, Maskentechnik und Musik vereint. Eine große grüne Parkbank, ein kleiner und gleichzeitig großer alter Mann, eine Zeitung. Mehr bedarf es nicht und schon öffnet sich vor den Augen des Zuschauers eine Welt voller Poesie, Zärtlichkeit und Schmerz. Und das als Stelzentheater im Öffentlichen Raum!

Auftritte:
Dienstag, 28.01.2014, 17 Uhr
Mittwoch, 29.01.2014, 15 Uhr

Sieht die Welt am liebsten von oben – Max Calaf

MAX CALAF SEVE

Der ausgebildete Trampolinkünstler mit Koffer aus Katalonien scheint zu fliegen. Zu schnell ist die Show leider vorbei um zu verstehen, warum bei diesem Herrn die Schwerkraft aussetzt, die uns doch immer so sehr auf dem Boden hält.

Auftritte:
Mittwoch, 29.01.2014, 13 Uhr
Donnerstag, 30.01.2014, 13:30 Uhr

SPECIAL

Katalanische Theaterkunst – alles außer gewöhnlich

PONTEN PIE
ARTICA

Nach dem großartigen Erfolg von »Copacabana« zeigen Ponten Pie auf der 26. IKF ihre neueste Produktion »Artica« zum ersten Mal in Deutschland. Eine poetische Geschichte voller Nostalgie, bei der die Schauspieler die gewohnten Theaterwege und –formen verlassen.

Auftritte:
Dienstag, 28.01.2014, 12:40 Uhr
Mittwoch, 29.01.2014, 19:30 Uhr
Donnerstag; 30.01.2014, 12:10 Uhr

The 26th Internationale Kulturbörse Freiburg 2014 will be staged in Freiburg/Germany from January 27 through 30, 2014. This key international expo for stage productions, music and events will feature 300 exhibitors, more than 150 live acts on four stages as well as an extensive social program. The Kulturbörse is not merely a festival of some sorts, it is instead a trade fair with live performances, a Newcomer Block starting with the »Berlin Scene«, the third poetry slam, the pre-event opening gala and finally the winners of the IKF »Freiburger Leiter« Ceremony as closing event. The Variety Evening is yet another highlight.

INFO

Alle Informationen sowie das ausführliche Programm erhalten Sie unter www.kulturboerse.de und auf etwa 500 Seiten im IKF-Katalog, den man online bestellen kann.

Foto: Bertil Nilsson / Alle anderen Bildrechte liegen bei den Künstlern.

VIVA LAS LEIPZIG!

Die 17. Verleihung des Eventbranchenpreises im Glaspalast der Leipziger Messe war eine zündende Show mit viel Live-Musik, glücklichen Preisträgern und goldenen, silbernen und bronzenen Äpfel en masse. Diese wurden aber zum letzten Mal von den Preisträgern als »Adam & Eva Awards« geerntet.

In Leipzig ging auch die jahrzehntelange Geschäftsführerin des preisstiftenden Verbandes für die direkte Wirtschaftskommunikation, Elfie Adler, von Bord. Die ideengebende und ausführende Berliner Agentur insglück zündete zu ihrem Abschied ein in jeder Hinsicht brodelndes Feuerwerk. Showtreppe, Nebelsäulen und Flammenwerfer hatte man sich in Las Vegas, der Wüstenshowmetropole, ausgeliehen. Und zum Schluss der Show und zu Ehren der Preisträger sollte es dann noch reichlich güldenes Konfetti regnen.

Die Auftritte dieser Preisträger waren der Kern der Inszenierung, die die eindeutige Showhandschrift Detlef Winzens (Geschäftsführer insglück, Berlin) trug. Die Awardshow war kurz und kurzweilig. Und für viele langjährige Besucher war es der bisher gelungenste der öfters mal kritisierten bisherigen Versuche. Das Preisritual blieb deutlich unter zwei Stunden, dabei waren reichlich Auftritte von Event-DJs Oliver Dierkes gesponsorten Musikern und Tänzerinnen darin eingeflochten. Während die Choreographien doch ein wenig Raffinesse vermissen ließen, waren die Gesangsparts der New City Beats durchweg erste Sahne.

Insgesamt tat das der Veranstaltung unter dem augenzwinkernden Motto »Welcome to blühende Landschaften« jedoch keinen Abbruch. Der 1Live- und Fritz-erfahrene Moderator Chris Guse hielt den Faden locker in der Hand, war gut zu verstehen – was nicht bei jeder Adam-&-Eva-Moderation bisher so war – und harmonierte perfekt mit »Backstage-Reporter« Aljoscha Höhn, der aus dem Raum der Nominierten berichtete. Der Höhepunkt war aber der jeweilige Auftritt der Siegerinnen und Sieger über die steile Showtreppe, eine gut gemeisterte Gefahr für manchen High Heel.

Im nächsten Jahr werden die Preise und Kategorien neu gruppiert. Sie laufen dann unter dem Label »Famab Awards«. Adam & Eva schlüpfen unter die neue Dachmarke und bekommen neue Preise zur Seite gestellt.

Ein besonderes Lob muss man der Firma Neumann & Müller und ihrem Akustiksponsoring machen. Sie hatten die extrem schwierige Situation unter dem 300 Meter langen halbrunden Glasdach jederzeit im Griff. Schade nur, dass von der viralen Leipziger Kreativszene auch gar niemand in die Inszenierung der Veranstaltung involviert war.

Wo die Famab Awards 2014 verliehen werden, steht noch nicht fest. Die Leipziger Messe hat vorgemacht, wie ein tolles Standortsponsoring geht.

In November of this year, Leipzig celebrated the highlight of the event year 2014 with Adam & Eva and by far more than 1.000 guests under the enormous glass roof of the new expo center. In a show that rocked the audience, the stage was enveloped in fire and steam, and the New City Beats added some proper high gloss to the show centered on nominees and award winners alike. 38 prestigious awards were presented in altogether 13 categories, and the audience was also very pleased with this year's quick-paced and entertaining presentation program.

INFO

Alle Preisträger und die wichtigsten Kontaktdaten finden Sie auf **www.memo-media.de**

Fotos: FAMAB Verband Direkte Wirtschaftskommunikation e.V.

Wo die großen Elefanten spazieren gehen …

Die Firedancer gewinnen den Low-Budget-Award

Bereits zum achten Mal ist der Event-Award auf europäischer Ebene in diesem Jahr von der italienischen ADC Group verliehen worden. Die Awardverleihung des EuBEA fand am 16. November 2013 in Mailand statt. Das Gewinnerpodest war fest in deutscher Hand: Die Agenturen Heimat, Vitamin-e und Facts and Fiction wurden für ihre Eventproduktionen ausgezeichnet.

104 Projekte aus 63 europäischen Agenturen bewarben sich in diesem Jahr um die begehrten Elefanten. Die Jury, die im Oktober auf Malta tagte, setzte sich aus 28 namhaften Vertretern von Agenturen, Unternehmen, Medien und Verbänden zusammen. Michael Müller (Marketing und Communication Samsung) war der Vorsitzende der diesjährigen Jury. Eindeutiger können die Zahlen kaum belegen, dass deutsche Agenturen die Nasen im europäischen Vergleich vorne haben: 24 der insgesamt 48 Awards gingen nach Deutschland.

»All eyes on the S4«, realisiert von Heimat für Swisscom und der Kategorie »Product Launch« zugehörig, gewann den Preis für die beste europäische Eventproduktion.

Vitamin-e gewann mit »OLYMPUS OM-D: Photography Playground«, einer interaktiven Ausstellung zum Thema »Raum und Kunst« in den Opernwerkstätten Berlin den zweiten Platz. Und auch der dritte Platz ging nach Deutschland: Facts and Fiction wurde für »Science for a Better Life« ausgezeichnet. Das war die Unternehmensausstellungs-Jubiläums-Tour im Rahmen des 150. Geburtstags der Bayer AG. Eine kleine Sensation war der Low-Budget-Award für die sympathischen Firedancer aus Dreieich bei Frankfurt. Sie wurden für ihr Projekt »Feuer, Mond und Sterne« ausgezeichnet. Damit würdigte die Jury das außergewöhnliche Pilotprojekt »Das Klassenzimmer an der Feuerstelle«, welches die Firedancer gemeinsam mit der Stadt Ludwigshafen und der dortigen Karolina-Burger-Realschule umgesetzt hatten. Die kreative Truppe um Christian Weiß baute mit den Schülern die erste öffentliche Feuerstelle an einer Schule »Das Klassenzimmer an der Feuerstelle«, das nicht nur von der Schulgemeinschaft genutzt wird, sondern zu einer Begegnungsstätte für die Stadt werden soll. Und auch der High-Budget-Award ging nach Deutschland: Schmidthuber wurde für das Audi-3-Händler-Treffen in Kopenhagen ausgezeichnet.

Ob klein, ob groß, ob High- oder Low-Budget: Deutsche Agenturen beherrschen die gesamte Palette der Eventklaviatur mit Auszeichnung.

German agencies were particularly successful in winning European event awards. The Low-Budget-Award for the likeable Firedancer troupe from Dreieich near Frankfurt was actually quite a sensation.

INFO

Die Kontaktdaten zum EuBEA-Award finden Sie auf **www.memo-media.de**

TANZTHEATER DER LÜFTE

Vier Artistinnen und ein glitzernder Kronleuchter: Das Tanztheater »Eclair en l'Air« verbindet Zirkus, Tanz und Poesie in sieben Szenen. Die neue Produktion der Danza Furiosa Company erweckt einen Kronleuchter mit einem Feuerwerk aus Licht, Farben und Artistik zum Leben. Die abendfüllende Gala-Show feierte nach einer dreijährigen Entwicklungszeit eine beeindruckende Premiere. Unmittelbar im Anschluss wurde die Inszenierung zu einer Aufführung in der Münchner Oper eingeladen. Eine farbenfrohe, elegante Show, die jetzt auf große Deutschlandtour geht.

wunder-Bar wandelbar

Traditionell verbindet das Krystallpalast Varieté in Leipzig, eines der renommiertesten Varietés Europas, erstklassige Unterhaltung mit internationalem Live-Entertainment. In der neuen Inszenierung wunder-Bar überrascht die Szenerie mit immer neuen Spielorten. Mal in New York, dann in Berlin, Wien oder Paris werden die Zuschauer von Martin von Barabü mit auf eine unterhaltsame Reise genommen. Begleitet von Künstlern der Lasso-Peitschenkunst, Tierdressur, Hula-Hoop und Weltmeistern des Stepptanzes führt die Show durch einen schillernden Abend.

THE STREETLIVE FAMILY FEIERT ERFOLGREICHES JAHR 2013

Mit Stolz und Freude blickt The StreetLIVE Family auf das Jahr 2013 zurück: Unterschiedlichste Projekte wie die Eröffnung des Hauptsalons von Starfriseur Lippert und glamouröse Auftritte etwa im Gerry Weber Stadion machten 2013 zu einem der erfolgreichsten und abwechslungsreichsten Jahre der Bandgeschichte. »Ich denke an so viele unvergessliche, schöne und besondere Momente, die ich mit meiner Family, und das sind meine Musiker tatsächlich für mich, vor allem in diesem Jahr erleben durfte. Neue Herausforderungen, Überraschungen, aber auch ganz viel Freude, Energie, fantastisches Publikum und tolle Menschen haben uns begleitet«, berichtet Bandleader und Inhaber der Agentur All Entertainment GmbH, Joe Whitney. Rund 300 Projekte und Auftritte absolvierte The StreetLIVE Family. Und mit Spannung blicken alle auf das kommende Jahr mit Auftritten auf Sizilien und in London mit Stars wie Sarah Conner und David Garrett.

Fotos: Natascha Steuer; Krystallpalast Varieté

Foto: Losberger; HCB/Ingo Boelter

GROSSER ANDRANG AUF DER LOSBERGER INTERTENT 2013

Mehr als 1.500 internationale Fachbesucher fanden sich vom 13. bis 15. November auf der 27. Losberger Hausmesse Intertent in Bad Rappenau ein. Die Intertent zählt zu einer der wichtigen internationalen Branchentreffpunkte und informiert auf 4.500 Quadratmetern über die Neuheiten und Trends der Zelt-, Event- und Messebranche.

Mit einem umfassenden Rahmenprogramm schafft Losberger im zweijährigen Turnus als Gastgeber, Veranstalter und Aussteller eine wertvolle Plattform für Wissenstransfer im Zelt- und Eventmarkt. Nach drei ereignisreichen Messetagen zieht Matthias Raff, Managing Director der Losberger GmbH, eine durchweg positive Bilanz. »Die Besucherzahl stieg in diesem Jahr spürbar an, viele Besucher nutzten die Gelegenheit zum persönlichen Gespräch und die Intertent konnte ihre Position als Treffpunkt nahmhafter Partnerunternehmen erneut stärken.«

NEUAUFSTELLUNG DES HAMBURGER CONVENTION BUREAU

Im Bestreben das Tagungs- und Kongressgeschäft deutlich auszubauen, bündelt die Stadt Hamburg die Kompetenz im Veranstaltungsbereich zentral beim Hamburg Convention Bureau (HCB). Der Geschäftsbereich Eventmarketing geht mit Wirkung zum 1. Januar 2014 von der Hamburg Tourismus GmbH (HHT) zum HCB über. Verantwortlich für das Hamburg Convention Bureau ist ab sofort Thorsten Kausch, der zum Geschäftsführer bestellt wurde. »Ich freue mich auf die neue Aufgabe beim Hamburg Convention Bureau und bin sehr zuversichtlich, dass es mit der neuen Struktur und verbesserten Rahmenbedingungen gelingen wird, den Tagungs- und Kongress-Standort Hamburg weiter voranzubringen.

Der Wirtschaftszweig der Meeting-Industrie wächst kontinuierlich und birgt weiterhin großes Potenzial; eine Entwicklung, von der Hamburg stark profitieren kann. Das HCB wird hierzu einen wichtigen Beitrag leisten«, so Thorsten Kausch.

Ein Clown ist ein Artist, *dessen primäre Kunstform es ist, Menschen zum Lachen zu bringen. Klassisch weiß geschminkt und mit roter Nase stolpert er tölpelhaft durch die Manege. Durch Pantomime tritt er in Kommunikation mit seinem Publikum. Ein Clown lebt von der Kunst der Improvisation, seiner Spontaneität und der Furchtlosigkeit, gesellschaftliche Grenzen zu überschreiten. Seine groteske Maskerade baut schlagartig Hemmschwellen in der Interaktion mit seinem Publikum ab.* ***Stäx ist ein Clown. Aber ein anderer. Kein klassischer.***

Stäx ist ein Rhythmus-Clown. Einer mit schwarzer Nase. Keinem bunt getupften Kostüm, sondern mit grüner Hose und schwarzem Frack. Stäx rüttelt wach: Mit unbändiger Lebenslust, rasanten Bewegungen und unberechenbaren Aktionen. Er macht einen Event zu einem Erlebnis für das Publikum – mit Hilfe des archaischen Werkzeugs Musik. Denn Stäx groovt. Er hat Rhythmus im Blut. Als Clown führt er einen urkomischen und höchst amüsanten Kampf mit der Musik und den Tücken der Instrumente. Auf Trommeln jeglicher Art, mit Stäben und Becken. Dabei entstehen einzigartige Klangkompositionen, scheinbar zufällig und doch ganz nach Plan. Denn hinter der auf den ersten Blick gebündelten Sinnfreiheit seiner Auftritte steckt ein Konzept. Mit der Rolle des Clowns wiegt Stäx sein Publikum in Sicherheit, nimmt jedem Zuschauer die Angst vor öffentlicher Bloßstellung, das gemeinsame Lachen ist die erste Annäherung. Und unmerklich – Trommelschlag auf Trommelschlag – wendet sich das Blatt. Denn auf eben jenen subtilen, rhythmischen Pfaden ist es nicht mehr der dirigistische Clowneffekt, der die Zuschauer mitreißt, sondern die Musik. Denn das spielerische Musizieren bindet das Publikum aktiv ein und eröffnet Stäx neue Spielräume. Diese nutzt er, um subtil oder provokant vermeintliche Fehler in der Kommunikation aufzuzeigen und Gemeinsamkeiten herauszuarbeiten. Dabei entstehen überraschende und unvorhergesehene Szenen, auf die Stäx durch sein Talent und seine Erfahrung spontan eingeht. So kann er spielerisch festgefahrene Verhaltensweisen aufzeigen und lässt das Potential jedes einzelnen Zuschauers spürbar werden und Hindernisse zu Tage treten. Und ganz nebenbei ist es plötzlich nicht mehr er, der im Vordergrund steht, sondern sein Publikum.

Fotos: Matthias Heye und Kurt Müller

Um die unsichtbaren Fäden von Stäx, dem Rhythmus-Clown, so charmant und geschickt spielen zu können, hat sich Philipp Schaefer, wie Stäx mit bürgerlichem Namen heißt, über viele Jahre hinweg ausbilden lassen. Bereits Ende der 70er Jahre begann er Clowntheater und Musik zu einer eigenen Mischung zu verbinden. 1986 zog ihn diese Leidenschaft nach Paris. Hier begann er sein Studium an der École Internationale de Théâtre Jacques Lecoq, die bereits mehrere Generationen innovativer Theatermacher aus aller Welt hervorgebracht hat. Eine Zeit, von der Stäx »noch heute profitiert«. Anschließend folgten Theaterausbildungen mit dem Schwerpunkt Improvisation, Clown und Comedia dell'arte in Deutschland und in der Schweiz.

Seinem Grundantrieb folgend, Clowntheater und Musik zu verbinden, lernte Schaefer das Spiel der japanischen Taiko und absolvierte eine Ausbildung als TaKeTiNa-Rhythmteacher. Als professioneller Musiker und Clown sammelte er auf unzähligen Straßentheaterfesten und Festivals Erfahrungen. Auf einer dieser zahlreichen Solo- und Ensemble-Tourneen wuchs in ihm die Idee der Figur Stäx. Fasziniert von dem Gedanken, begann Philipp Schaefer die Figur vor internationalem Publikum zu verfeinern. Daraus entstand das Konzept rund um den Rhythmus-Clown: eine interaktive Clown-Show, die durch persönlichkeitsfördernde Tools, Teambuildingmaßnahmen und Entertainment besticht. Und geboren war der körperlich-rhythmische Stäx.

Schaefer selbst bezeichnet Stäx gerne als menschlichen Heuschreck. Unbändig, agil, grün und ständig auf dem Sprung. Neugierig auf die Welt und die Musik. Uneingeschränkt durch gesellschaftliche Dogmen und frei in der eigenen Entfaltung. Genau das zeichnet Stäx, den Rhythmus-Clown, auch aus!

Denn er besitzt sie noch: die Fähigkeit, hinzusehen, sich einzufühlen und auf sein Publikum einzugehen.

Stäx is a rhythm clown. *He enthralls his audience with dynamic movements und surprising actions. And Stäx is groovy as well: he adroitly applies drums and rhythms to reveal hardened behavioral patterns and to display the potential resting in all of us.*

INFO

Stäx – rhythmclown, 53945 Blankenheim

Die Kontaktdaten finden Sie auf **www.memo-media.de**

Musikalische Konzepte
&
Künstlervermittlung

für

Corporate Event,
Inszenierung, Sportevent,
Roadshow, Incentive,
Gala, ...

DIE TONKÖPFE

WWW.TONKOEPFE.DE

TNT
Licht-Jonglage & Leucht-Percussion
SHOWS WALK-ACTS INTERAKTIVE EVENTS

www.tnt-shows.de

Music4Friends | Entertainment ist eine von den Musikern Sascha Götz und Sascha Poddey geführte Künstleragentur mit exklusiven Livebands & DJs.

GOT TO BE REAL

Jeder Mensch mag Musik. Wer das leugnet, der lügt oder ist tot. Musik – dagegen können wir uns nicht wehren – ist überall. Zum Glück. Denn ohne Musik ist alles nichts.

Kein Empfang, kein Dinner entwickelt eine wohlige Atmosphäre, wenn nur Gläser und Besteck im nackten Raum erklingen. Keine Award-Verleihung, kein Firmenjubiläum bekommt im richtigen Moment das besondere Glitzern, wenn nicht die richtigen Klänge den Augenblick erheben. Und wie sollen Menschen zusammenfinden, um ausgelassen zu feiern und zu tanzen – egal ob auf der Messeparty, dem Public-Event oder der After-Work-Party, wenn die Musik nicht spielt?

Seien wir mal ehrlich: Es fühlt sich nicht immer so an, aber im Grunde ist das Leben ein Tanz. Es kommt eigentlich bloß darauf an, in jeder Lebenslage den richtigen Rhythmus zu finden, ein angemessenes Tempo und einen entspannten Groove. Und schon geht alles etwas leichter. Gute Musik, die zu uns und unserer aktuellen Situation passt, hilft uns dabei, locker zu werden. Nicht nur körperlich, sondern auch gedanklich. Sie verbindet, baut Brücken, bringt Menschen zusammen. Und jeden Einzelnen von uns näher zu sich selbst.

Haben Sie jemals beim Autofahren laut mitgesungen? Eine Band, die Ihnen gefallen hat, frenetisch klatschend zu einer Zugabe angefeuert? Ihrem Kind ein Gutenachtlied vorgesungen? Bei einem romantischen Film genau in dem Moment eine Gänsehaut bekommen, als die Musik einsetzte? Bestimmt! Und wie war das so? Erinnern Sie sich noch? Sie haben den Augenblick genossen, wollen wir wetten?

Wenn auf einer Veranstaltung Menschen emotional berührt werden sollen, dann ist Musik eine der kostbarsten Zutaten. Das gilt für Firmenevent, Gala oder Stadtfest genauso wie für private Feiern.

Wirklich gute Live-Musiker und DJs sprechen mit ihrem Publikum eine musikalische Sprache, die wirklich berührt und echte Emotionen weckt: Sie sind wahre »Kommunikationskünstler«. Dabei geht es nicht nur um das Was und Wie (Repertoire, Virtuosität), sondern vor allem darum, mit welcher inneren Haltung sie auftreten (Spirit, Passion).

Erst wenn Menschen spüren, dass da ein authentischer Künstler vor ihnen mit Leidenschaft singt und spielt, erst dann entsteht ein perfektes Miteinander zwischen Sender und Empfänger, zwischen Künstlern und den Menschen, die es zu erreichen gilt. Das ist etwas wirklich Wertvolles.

Wer professionelle Live-Kommunikation betreibt, weiß das und verpflichtet deshalb Künstler für seine Veranstaltungen, die mit dem Herzen bei der Sache sind und die darüber hinaus den besonderen Herausforderungen der Eventbranche gewachsen sind. Dann ist echtes Musik-Entertainment keine Nebensache mehr, sondern ein ganz wesentlicher Baustein, der ein gutes Veranstaltungskonzept erst gelingen lässt. Und ob etwas »echt« ist, das spüren Sie und Ihre Gäste ab der ersten Note!

The two musicians *Sascha Götz and Sascha Poddey of Music4Friends | Entertainment as owners of an artist management agency with exclusive live bands & DJs know exactly how to round off events with music and how to convert these into emotionalizing and enthusing happenings.*

Die beiden Musiker *Sascha Götz und Sascha Poddey von Music4Friends | Entertainment wissen als Inhaber einer Künstleragentur mit exklusiven Livebands & DJs, wie man Events mit Musik abrundet und zu dem macht, was emotionalisiert und begeistert. Letztlich sorgt Musik dafür, dass nicht nur das Klappern des Besteck im Gedächtnis der Besucher bleibt.*

INFO

Music4Friends | Entertainment, 42117 Wuppertal

Die Kontaktdaten zu Sascha Götz und Sascha Poddey finden Sie auf **www.memo-media.de**

Fotos: Music4Friends | Entertainment

Einen Abend, an dem die Menschen hinter den Kulissen des deutschen Konzert- und Showbusiness im Mittelpunkt stehen sollten, hatten die Initiatoren des PRG Live Entertainment Award LEA im Sinn, als sie vor acht Jahren die Preisvergabe ins Leben riefen. Das Konzept ist aufgegangen: 2006 startete der PRG Live Entertainment Award in den Fliegenden Bauten in Hamburg, von dort aus ging es in die O2 World Arena. 2010 folgte dann der große Umzug nach Frankfurt, wo die Award-Verleihung inzwischen den offiziellen Auftakt der Prolight+Sound Messe und der Frankfurter Musikmesse bildet. Am 11. März 2014 werden dort wieder weit über tausend Gäste in der Frankfurter Festhalle mit den geehrten Veranstaltern, Managern, Agenten und Spielstättenbetreibern feiern.

Baden Baden Award

Zwölf junge Kreative wurden am 6. Dezember mit dem Baden-Baden Award Event und Medien ausgezeichnet. Die Werke der Preisträger waren aus den fast 100 eingereichten Arbeiten junger Bühnenmaler, Bühnenplastiker, Maskenbildner, Mediengestalter, Veranstaltungstechniker und Veranstaltungskaufleute aus dem gesamten Bundesgebiet und der Schweiz ausgewählt worden. Die prämierten Arbeiten reichten von Hobbit-Zwerg-Masken über Totenköpfe und Müllplastiken bis hin zu filmischen Einblicken in DDR-Gefängnisse. Die Laudatoren hoben in ihren Ansprachen die Bedeutung der »Backstage-Berufe« hervor. Veranstalter des Awards sind die Baden-Baden Award GmbH und die Industrie- und Handelskammer Karlsruhe in Zusammenarbeit mit der EurAka, dem SWR, dem Fachverband DTHG und dem Theater Baden-Baden.

DIE ERFOLGSSTORY DER HEAVENT PARIS

Die Heavent Paris, Messe für Events, Ausstellungen, Seminare und Kongresse, findet seit 2000 in Paris statt. Später kam Heavent Meetings Sud in Cannes hinzu. Veranstalter beider Messen ist die B2B-Mediengruppe Tarsus France. Mit 424 Ausstellern auf 20.000 Quadratmetern Fläche und 17.868 Besuchern konnte die Heavent Paris im November 988 Besucher mehr als im Vorjahr zählen. Damit hat sie sich als eine der größten europäischen Event-Fachmessen etabliert. Sehr gezieltes Get-Together-Management ist eine der tragenden Säulen der Messe: Denn am Abend wird Heavent Paris zu Heavent Palace und fördert produktives Networking. Wer die Heavent Paris verpasst hat, hat am 26. und 27. März 2014 die Gelegenheit, die Heavent Meetings in Cannes zu besuchen.

Fotos: PRG Live Entertainment Award 2013 © Public Address; Jochen Klenk

Thank you for the music

What would life be? Without a song or a dance what are we? Deshalb treffen beste Live-Performances jetzt auf musikalische Talente: Cover- und Tributebands, die den Funken überspringen lassen, klassische Musik, die rockt, und Beats, die swingen.

ACOUSTIC FUN ORCHESTRA: VIER MUSIKER AUF UNERHÖRTER MISSION

Mit Akkordeon und akustischer Gitarre bewaffnet sind die vier Musiker des Acoustic Fun Orchestra seit über zehn Jahren unterwegs auf musikalischer Mission. Ob Party, Event oder kultureller Anlass: Mit Musikalität, Witz, Erfahrung und originellen Klassikern der Rock- & Pop-Geschichte begeistern sie ihr Publikum. Und flexibel sind sie auch: Selbst auf einem 3-Meter-Sprungbrett bei Windstärke 8 machen sie eine gute Figur!

CLASSIC GOES POP

Die Musikerinnen des Streichquartetts Manon & Co beweisen, dass sie mit Streichinstrumenten mehr als nur klassische Musik spielen können. Das Ensemble bietet exzellentes Spielniveau und liefert ruhige Begleitmusik oder flotte Unterhaltungsmusik – sogar zum Mitklatschen. Dabei setzen die Damen von Manon & Co auch ein optisches Highlight auf jedem Event. Ob als Quartett oder als Trio veredeln sie jede Veranstaltung mit den Klängen der Streichinstrumente. Mit ihrem unaufdringlichen Streichersound zaubern sie jedem Gast spielerisch ein Lächeln aufs Gesicht.

ZEITREISE IN DIE GOLDENEN JAHRE

Das Casanova Society Orchestra bittet zum Tanz: Die vielseitigen Arrangements der virtuosen Musiker vergolden jede Gala mit den Hits von 1910 bis in die Dreißigerjahre. Beste Unterhaltungsmusik, Schlager aus Operetten und Tonfilmen sowie Jazz- und Swingklassiker sorgen für einen abwechslungsreichen Abend. Als charmanter Conferencier führt Andreas Holzmann dabei durch diese Zeitreise. Das Casanova Society Orchestra unterhält in Vollbesetzung mit zwölf Musikern oder der Minimalbesetzung von vier Musikern.

THE ART OF SOUL KITCHEN

Bereits seit 1995 ist Soul Kitchen bekannt für Highclass-Entertainment. Das Geheimnis der neunköpfigen Rhythmusgruppe liegt in der Professionalität und Leidenschaft, mit der sie bis heute auf der Bühne stehen. Soul Kitchen begeistern mit einem großartigen Spiel an der Trompete, der Posaune und dem Saxophon und den Sängern John und Alana, deren Stimmen Gänsehaut entfachen. Mit viel Leidenschaft und einem Repertoire aus bekannten und beliebten Soul-Klassikern beweisen Soul Kitchen, dass eine Band auch nach 19 Jahren kein bisschen leise sein muss.

Fotos: Britt Schilling, Frank Eifel; Lena Semmelroggen; alle anderen Bildrechte liegen bei den Künstlern selbst

FINEST HANDMADE MUSIC

Hochklassiges Niveau, Stil und smarte Leichtigkeit zeichnet Jasper aus. Ob als Trio, Quartett oder Quintett, sie begeistern das Publikum mit einem umfangreichen Repertoire bekannter Pop-Klassiker, Jazzstücken oder Loungemusik. Die ruhigen und entspannten Töne der erfahrenen Musiker und ihre langjährige internationale Bühnenerfahrung bieten ein abwechslungsreiches Entertainment-Programm. Jasper untermalen gehobene Veranstaltungen mit lässigem Understatement.

THEATRALISCH-MUSIKALISCHE KOMMUNIKATIONSSHOW

Die Mabó Band aus Italien vereint Theater mit Musik. Die drei Musiker Renzo Stizza, Amilcare Pompei und Fabrizio Palazzetti sind Absolventen des namhaften Konservatoriums Macerata. In der direkten und spontanen Begegnung mit dem Publikum entsteht eine Darbietung, die nur so vor spontanen und lebendigen Arrangements sprudelt. Schnell zählen sie auf Stadtfesten und Events zu den Publikumslieblingen. Denn mit ihrem Charme und der geschickten Kombination aus Musik und Schauspiel baut die Mabó Band spielerisch Berührungsängste ab und liefert zugleich eine höchst originelle und äußerst professionelle Darbietung.

READY TO RACE

»Sleeping in my car« kennt Octane500 nicht. Die Band belebt jeden Event mit einer kraftvollen, hochoctanigen Mischung aus Automobilen, Songs und Hardrock-Sounds. Rockig und stilsicher, funky und dirty wird beliebten Klassikern der Rock- und Soulmusik neues Leben eingehaucht. Der kernige Sound der fünf Musiker entflammt die Leidenschaft für Autos und handgemachte Musik. Da bleibt nur noch zu sagen: Hit the road Jack and get ready to race!

BUENAVISTA LATINNIGHT

Kubanische Rhythmen, südamerikanisches Entertainment, Salsa und Merengue: Eine BuenaVista LatinNight verspricht heiße Partynächte! Vorweg wird das Publikum von den Moderatoren und Percussionisten mit einem Mitmach-Besteck-Konzert, dem DinnerDrumming®, aktiv eingebunden und erlernt die Grundschritte der Salsa und Merengue. Nach diesem gelungenen Einstieg wird dann mit Unterstützung der kubanischen Profimusiker von LarraSon die Nacht zum Tag!

FORK – FASZINIERENDER VOCAL SOUND

Auf unverwechselbare Weise, mit Choreographie, Lichtshow und Stand-Up-Comedy-Elementen sowie einer gehörigen Dosis Selbstironie begeistern FORK ihr Publikum. Die Gruppe aus Helsinki besticht durch talentierte Solisten, unglaubliche Sounds und extravagante Outfits. Denn auch wenn es kaum zu glauben ist: Alles, was bei den Live-Auftritten aus den Lautsprechern kommt, von gehauchten Melodien bis zur kreischenden Gitarre oder dem gnadenlosen Heavy-Metal Schlagzeug, wird von den nur vier Stimmen der Bandmitglieder gesungen.

DIE MITARBEITER ALS SHOW-ACT

CorporateSound heißt das Projekt von SynergyBeats, bei dem die Mitarbeiter eines Unternehmens zum Show-Act werden. Dafür komponiert SynergyBeats individuelle Songs und setzt diese dann mit der Belegschaft um. Visionen, Mottos und Kernbotschaften der Firma werden powervoll in Szene gesetzt. Dabei dienen die Stimmen der Mitarbeiter, leicht erlernbare Rhythmusinstrumente und Firmenprodukte als Instrumente. Der CorporateSound wird von Tontechnikern aufgenommen und anschließend in einem Tonstudio zu einem professionellen Song aufbereitet. Somit schafft SynergyBeats den passenden Groove für jedes Unternehmen und produziert zudem einen Ohrwurm, der in Erinnerung bleibt und auch für Kundenpräsentationen, Wartemelodien und Werbung genutzt werden kann.

STEREOPOLITAN – DIE IPAD BAND

Stereopolitan ist die Antwort auf Youtube-Videos, in denen Musik mit iPads und Smartphones gemacht wird. Für drei Minuten sind die Songs ganz schön, aber für ein zwei Stunden Programm nicht ausreichend. Deshalb hat Stereopolitan eine Mischung aus Live- und iPad-Band entwickelt. Aktuelle Sounds und Samples werden sinnvoll mit Instrumenten zu einem visionären Klangbild zusammengefügt, ohne dabei den Charme einer echten Band zu verlieren. Neben andersartig arrangierten Coversongs bilden instrumentale Improvisationen eine Spielwiese für ein abwechslungsreiches und facettenreiches Live-Programm. Dabei agieren die drei Performer vor Publikum: Der DJ mixt die passenden Sounds und spielt sie ab. Diese bilden das Fundament für eine Sängerin und eine E-Geigerin. Eine Fusion modernster Produktion und echtem Handwerk.

Fotos: Thomas Rauch; Matti Näränen & Drull 2 Photo; Stephan Hubrich; Michaela Richter; M. Claus; Alle anderen Bildrechte liegen bei den Künstlern selbst

MULTIMEDIALES FUSSBALLKONZERT

Mit ihren Liedern über die Liebe zum Leder und dem Publikum als 12. Spielmann wird eine Fussballpartie zur Party oder zur Funky Freak Show! In zwei Halbzeiten widmet sich die zehnköpfige Spieler- und Musikergruppe deutschsprachigen und international poplastigen Versen aus der emotionalen Welt des Fussballs. Kombiniert mit präzisen Beats und Hymnen und kommentiert vom Fussballgott auf der Leinwand, wird die Show der groovenden Kicker zu einem Highlight für alle, die Fussball und Musik lieben. Selbstverständlich wird bei der Funky Freak Show auch live auf der Bühne gekickt!

SURROUND SOUND WAR GESTERN – 4D SOUND IST DIE ZUKUNFT

Bei der neuartigen Produktionsweise des 4D Sounds wird das Hören zum Erlebnis: Um das Gefühl zu erzeugen, vom Klang umgeben und mitten im Geschehen zu sein, braucht der menschliche Hörsinn Höhenlautsprecher. Hierzu muss der Klang aus mehr als sieben Richtungen kommen. Dafür sind mindestens zehn einzeln angesteuerte Boxen notwendig. Der Surround Sound arbeitet mit maximal fünf Kanälen. Das Team von cvmusic film/ton bietet spezielle Aufnahmen und Mischungen mit bis zu 24 Audiokanälen. Damit bieten sie bereits jetzt mehr als das neue Auro-3D-Kinoerlebnis und bleiben vollständig abwärtskompatibel. Tauchen Sie mit dem einzigartigen 4D Sound in die Zukunft ein und entdecken Sie die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten.

SAX PUPPETS – DAS MOBILE SAXOPHON TRIO

Mundgeblasene Grooves, bekannte Evergreens, Tangos und mitreißende Jazzstücke bilden das Programm der Sax Puppets. Hinter dem Programm stecken drei Berliner Musiker, die mit langjähriger gemeinsamer Spielerfahrung agieren. Das Besondere an dem mobilen Saxophon-Trio ist, dass sie vollkommen unabhängig von Stromanschlüssen und Notenständern oder sonstigem Equipment Groß und Klein begeistern. Die Sax Puppets brauchen nicht einmal eine Bühne. Denn ihre größte Wirkung entfalten sie, wenn sie beweglich mitten im Publikum musizieren. Dabei erklingen dann lustvoll gespielte Evergreens aus Pop, Rock, Jazz und Tango! Der Tipp für jede Open-Air-Veranstaltung oder Volksfeste!

STRAIGHT TO THE WILD WILD WEST

Die Mavericks liefern eine abenteuerliche Musikreise: Von Texas über Nashville, Memphis und Las Vegas führt der Weg über Country-Hits, Oldies und Rock'n'Roll-Highlights zum ureigenen Maverick-Sound. Einfallsreich und kreativ führt ihre Country-Music-Show das Publikum in die Zeit von Elvis und Johnny Cash zurück. Mit viel Leidenschaft und der Unterstützung bezaubernder Cowgirls wird das Publikum zum Mitsingen und Mittanzen animiert! Damit liefern die Mavericks eine Las Vegas-Show vom Feinsten. Da sehnt sich ein jeder nach Sweet Home Alabama!

This is why outstanding live performances now merge with musical talents: cover and tribute bands electrifying the audience, classical music rocking the hall, and beats swinging the crowd.

INFO

4D Sound, c/o cvmusic, 89518 Heidenheim
Acoustic Fun Orchestra, c/o B & B productions, 79098 Freiburg
BuenaVista LatinNight, c/o SynergyBeats, 55599 Wonsheim
Casanova Society Orchestra, 10551 Berlin
Corporate Sound, c/o SynergyBeats, 55599 Wonsheim
FORK, c/o SpielPlanVier, 79102 Freiburg
Funky Freak Show, c/o Die Tonköpfe, 51069 Köln
Jasper, 50127 Bergheim
Mabó-Band, c/o Büro für Freies Theater, 63073 Offenbach
Manon & Co, 71397 Leutenbach bei Stuttgart
Maverick's Country Music Show, 51399 Burscheid
Ocatane500, c/o Kultbüro Bernhard Heck, 55283 Nierstein
Sax Puppets, 10405 Berlin
Soul Kitchen, 81545 München
Stereopolitan, 50674 Köln

Weitere Informationen und noch mehr spannende Angebote finden Sie auf **www.memo-media.de**

PUT ME IN A MOVIE

Totale: gibt einen Überblick über das Bühnengeschehen

Halbnahe: zeigt das Jongliermuster

Nahe: zeigt einzelne Trickwürfe und die Mimik

Ein Künstler auf der Bühne, sein grandioses Programm, das begeisterte Publikum – nichts ist besser, als eine Show live zu erleben. Doch nur wenige Veranstalter, die Künstler für ihren Event suchen, können das Programm vorher persönlich anschauen, wie es beispielsweise auf der Internationalen Kulturbörse Freiburg möglich ist. Videos sind darum eine Alternative für Event-Planer, sich einen Eindruck von einer Performance zu verschaffen.

Einige Künstler werben mit ungeschnittenen Aufzeichnungen für ihr Programm. Das Gute daran: Veranstalter können sehen, wie sich eine Show entwickelt, wie die Künstler ihre Highlights aufbauen und sie ausspielen. Der entscheidende Nachteil: Eine Aufzeichnung ohne Schnitte und Perspektivenwechsel wirkt oft langatmiger als es die Live-Show tatsächlich ist. Durch Kino und Fernsehen sind wir an allgegenwärtige Bildschnitte gewöhnt und erwarten diese auch. Zudem starren Zuschauer in einer Live-Situation nicht unbewegt auf den Künstler. Ihre Blicke wechseln zwischen den verschiedenen Bühnenaktionen hin und her.

Entscheidender noch: Kaum ein Veranstalter kann sich die Zeit nehmen, zum Vergleich mehrere komplette Shows zu sichten. Eher wird er sich vom Zufall geleitet durch den Film spulen, hier und da stoppen, um sich so einen Eindruck vom Programm zu verschaffen – und eventuell manches Highlight verpassen.

EIN TRAILER ZEIGT DIE ESSENZ

Gerade für Event-Verantwortliche, die große Shows mit vielen Künstlern planen, sind prägnante Filmclips eine große Hilfe. Prägnant heißt allerdings nicht, dass ein Künstler für seinen Trailer einfach alle Höhepunkte aneinander schneidet. Vielmehr sollte im Film auch die Atmosphäre einer Performance zu erspüren sein, eine poetische Show etwa nicht mit schnellen Schnitten förmlich zerhackt werden.

Sinnvolle Schnitte hingegen führen den Betrachter durch das Programm. Sie zeigen ihm das Wesentliche aus der optimalen Perspektive. Hierbei hat der Film den großen Vorteil, dass er sowohl mit Totalen einen Überblick des Bühnengeschehens zeigen kann als auch durch Nahaufnahmen Details der Aktionen und die Mimik von Künstlern hervorhebt. Dem Veranstalter hilft dieses sinnvolle Wechselspiel der Bildperspektiven bei einer Beurteilung der Choreographie und der Ausstrahlung der Künstler.

DIE RICHTIGE FILM-ATMOSPHÄRE

Für eine angemessene Beurteilung einer Performance anhand eines Filmclips muss die Bildqualität stimmen. Es geht um die Akteure und ihre Requisiten, sie sollten sich vor dem Hintergrund abheben. Gerade Wortkünstler treten gern im schwarzen Anzug auf. Stehen sie dann auch noch vor einem schwarzen Vorhang, sieht der Zuschauer im Film nur ein Gesicht und Hände. Eine ausreichende Beleuchtung beim Dreh verhindert das und ist auch bei der Live-Veranstaltung ein Gewinn.

Neben optischen Eindrücken muss bereits bei der Erstellung des Trailers auf einen guten Ton geachtet werden. Was nützt die beste Pointe, wenn sie später keiner versteht. Auch die Publikumsreaktionen und der Applaus sind wichtig. Denn ausschlaggebend für einen Event-Planer ist, wie die Show als Live-Erlebnis ankommt.

Fazit: Von hochwertigen und prägnanten Trailer profitieren Veranstalter und Künstler: Dem Organisator vermitteln sie einen guten Eindruck der Show. Der ist letztlich die Grundlage für eine Buchung. Außerdem eignen sich Trailer, um Besucher der Event-Website und bei Facebook Lust auf eine tolle Show zu machen.

***Marcel Scherrer** in 2011 decided to specialize on live recordings of stage shows and the production of professional trailers for comedians, musicians and artists. He explains why operators and artists alike benefit from high-quality and concise application trailers made by his »Bühnenfilm" agency, because they give organizers a genuine impression of the show, which is ultimately the basis for arriving at a booking decision. On top of that, trailers are also an ideal means to kindle the interest of visitors to event websites and Facebook in attending a great show.*

***Marcel Scherrer** wurde an der Zirkusschule Circomedia (Bristol, GB) ausgebildet und trat als Jongleur auf. Seit 2011 hat er sich unter dem Namen »Bühnenfilm« auf Live-Aufzeichnung von Bühnenshows und die Herstellung von professionellen Trailern für Kabarettisten, Musiker und Artisten spezialisiert.*

INFO

Die Kontaktdaten zu Marcel Scherrer finden Sie auf **www.memo-media.de**

EIGNUNGSTEST AN DER STAATLICHEN ARTISTEN-SCHULE BERLIN

Eine Ausbildung an der Staatlichen Artistenschule Berlin steht sportlichen und im Besonderen artistisch talentierten Schülerinnen und Schülern ab dem fünften Schuljahr offen. Ebenfalls ist es möglich, mit der Ausbildung ab der elften Klasse zu beginnen. Voraussetzung für die Aufnahme in die Schule ist das Bestehen einer Aufnahmeprüfung. Interessierte Schülerinnen und Schüler, die zum fünften oder elften Schuljahr auf die Staatliche Artistenschule wechseln möchten, können am 1. März und am 17. Mai 2014 einen Eignungstest machen. Also auf nach Berlin!

Xtreme Events mit neuen Event-Highlights

Stefan und Anke Roos von Sports Unlimited haben sich entschieden im neuen Jahr auf die Insel Sentosa vor Singapur auszuwandern. Sentosa wurde ehemals als britischer Militärstützpunkt genutzt und ist heute mit vielen Gärten und zahlreichen Vergnügungsmöglichkeiten ein Naherholungsgebiet für die Bevölkerung Singapurs: Im Jahre 2005 konnte Sentosa zum ersten Mal über fünf Millionen Besucher zählen. Hier möchten die Roos mit viel Energie an einem neuen Projekt arbeiten. Als langjähriger Partner des Ingolstädter Unternehmens übernimmt Xtreme Events den Großteil der Eventmodule. Neben den Inflatables und Simulatoren des Action-Partners sind so ab sofort auch Highlights wie House Running und Sky Cage exklusive Xtreme-Aktionen und ausschließlich über den Mönchengladbacher Event-Supplier beziehbar. Das Xtreme-Team bedankt sich für die langjährige Zusammenarbeit und wünscht Stefan und Anke Roos von Sports Unlimited alles Gute auf Sentosa.

GAHRENS + BATTERMANN FEIERT 30-JÄHRIGES FIRMENJUBILÄUM

Ein ausgeprägter Dienstleistungsgedanke und der Verkauf sowie die Vermietung von Audio- und Videoequipment bildeten 1983 das Fundament der Unternehmensgründung. Mittlerweile hat sich Gahrens + Battermann als Full-Service Dienstleister im Bereich der Eventtechnik mit maßgeschneiderten Lösungen fest etabliert und kann auf eine 30-jährige Firmengeschichte zurückblicken. Gefeiert wurde das Jubiläum in allen Niederlassungen mit den Personen, die maßgeblich am erfolgreichen Bestehen von G+B beteiligt sind: mit Kunden und Mitarbeitern.

Foto: Xtreme event services; Jakob Vornau

Das mobile Fotostudio!

NEU

CARACHO EVENT-THEATER

Jetzt auch **mit Bühnenshow** buchbar!
Flexibel für Gala & Event **einsetzbar**!

Tel. 0221-5801138
www.foto.caracho.de

ULIK Produktion

Schnecke vs. Schnecke
live battle auf der
Int. Kulturbörse Freiburg 2014

RUDI RENNER AGENTUR
www.rudi-renner.de
+49 2174 746531
info@rudi-renner.de

KOMISCHES MUSIK-THEATER / KOMISCHE MUSIKERIN

EMMI MEYER – SAXOPHONSTAR IN SPÉ

Mit gängigen Jazz-Standards verwandelt die ehemalige Hamburger Friedhofsangestellte ihr Publikum in eine groovende Fan-Band, die ihren Star gar nicht mehr gehen lassen will... »REMMIDEMMI MIT EMMI – ohne Proben ganz nach oben!« Als Opener Ihrer Feier – oder nach dem Dessert... Etwas schräg und sehr sympathisch!

kristina mohr saxofool
Tel.: +49 (0)201 – 563 10 15
Mobil: +49 (0)163 – 148 28 64
info@saxofool.de
www.saxofool.de

CLOSE-UP-ANIMATIONEN / GÄSTEEMPFANG

CHAPEAU BAS! GANZ NEU MIT »KLAUKUNST«

Beim Gästeempfang oder in der Close-Up-Animation überrascht Chapeau Bas neuerdings neben verblüffenden Zaubertricks das Publikum mit charmanter »Klaukunst«. Doch keine Angst, Chapeau Bas gehört zur »Gilde der ehrlichen Taschendiebe«, und jeder unbemerkt entwendete Gegenstand findet garantiert den Weg zurück zu seinem Besitzer.

Chapeau Bas!
ALLES AUS EINER HAND!
Tel.: +49 (0)2151 – 156 97 60
info@chapeau-bas.de
www.chapeau-bas.de

LICHT-JONGLAGE / SHOW / BUSINESS-JONGLAGE / WIRTSCHAFTSCOMEDY

EVENTJONGLAGE – SHOWACTS, COMEDY, TAGUNGSENTERTAINMENT

Licht- & Logo-Jonglage, Showprogramm & Wirtschaftscomedy, Business-Jonglage & Jonglierworkshops – Christoph Rummel bietet hochklassiges Entertainment, auf Wunsch maßgeschneidert und unternehmensbezogen. Shows, die die Zuschauer begeistern, und Jonglierworkshops, die Mitarbeiter oder Tagungsteilnehmer aktivieren!

christoph rummel – eventjonglage
Tel.: +49 (0)221 – 170 45 17
Mobil: +49 (0)174 – 624 34 70
www.eventjonglage.com
www.business-jongleur.de

FEUERTANZ UND FEUERSHOWS

IMPULSIVER UND MITREISSENDER FEUERTANZ – DANCE WITH FIRE

Stefanie Fleschutz versprüht nicht nur Flammen und Funken, sondern auch ihre Liebe und Leidenschaft für Feuer. Exotisch und emotional zieht sie die Zuschauer in den Bann ihres Feuertanzes, der für Gänsehaut und Begeisterung sorgt. Ihre Spezialisierung liegt bei der individuellen Solo- und Duo-Show, die mit Bühneneffekten erweiterbar ist.

Dance with Fire
Feuerperformance & more
Mobil: +49 (0)170 – 289 37 69
service@dance-with-fire.de
www.dance-with-fire.de

KABARETT

»TURNE BIS ZUR URNE – OMA F.R.I.E.D.A.«

Spaß und Optimismus strahlt Jutta Lindners Oma Frieda aus. Sie macht in ihrem Seniorenclub die DJane für die 80+-Party »Die besten Hits der 30er« und organisiert jährlich das Festival »Rock am Stock«. Bedenkt Seniorinnen: Wenn auch die Zähne nicht mehr echt sind, frau hat immer noch Biss!

Jutta Lindner
Tel.: +49 (0)681 – 58 38 16
Mobil: +49 (0)171 – 530 28 09
jutta@resonanz-theater.de
www.oma-frieda.com

PRODUKTPRÄSENTATION / MARKEN-INSZENIERUNG

EXTRA ENERGY

Lotta Svalberg und Pascal Sani, beide Tänzer und Choreografen internationaler Bühnen, bieten professionelle und außergewöhnliche Shows und Acts bis hin zu abendfüllenden Programmen, Galas, Messen, Marken-Inszenierungen, Produktpräsentationen. Und sie kreieren neue, auf ein Thema individuell zugeschnittene Shows.

extra energy, Bonn
Lotta Svalberg & Pascal Sani
Tel.: +49 (0)228 – 932 46 28
extra.energy@gmx.de
www.extra-energy-dance.de

JONGLAGE UND KOMIK FÜR STRASSENTHEATERFESTIVALS, BÜHNE, VARIETÉ UND EVENT

BEN SMALLS – MOZART

Ben Smalls ist ein Jongleur, Tänzer und Clown, der Mozart liebt! In seiner Hommage an den Klassik-Helden entführt er das Publikum auf eine Reise durch die Werke des Komponisten und interpretiert diese neu: Feinsinnige Choreographien, Slapsticks und tanzende Bälle, Keulen und wirbelnde Notenständer ziehen die Zuschauer in ihren Bann und lassen sie lachen, staunen und träumen!

Gert Rudolph
Tel.: +49 (0)208 – 301 66 66
info@gertrudolph.de
www.bensmalls.com
www.strassentheater.de

MAGISCHE MODERATION / KEYNOTE-SPEAKER / ENTERTAINER

ENERGIEGELADENE PERFORMANCE

Alexander Mabros hat seinen Doktor als Elektroingenieur gemacht – mit »summa cum laude«. Zauberei und Wissenschaft bringt er als Dr. Philipp nun in Einklang. »Nur wer daran glaubt, Unmögliches Realität werden zu lassen, kann erfolgreich sein«, sagt er. Wie faszinierend das ist, beweist er als Moderator, Keynote-Speaker und Entertainer. Sein Motto: Entfessele die Energie, die in Dir steckt.

Management & Booking:
Kelly Entertainment, Fabian Kelly
Tel.: +49 (0)6735 – 94 15 51
info@alexander-mabros.com
www.alexander-mabros.com

MODERATION / INTERAKTION / INSZENIERUNG

DIRK DENZER – KÜNSTLER. ENTERTAINER. SHOWPRODUZENT.

Dirk Denzer ist ein Moderator, der Wissen, Spontaneität und Persönlichkeit verbindet, ein erfolgreicher Entertainer und unterhaltsamer Sprechjongleur, der Inhalte spielerisch kommuniziert. Als Inszenierungskünstler konzipiert und inszeniert er Ihre Events auf höchstem Niveau. Für magische, unvergessliche Momente.

Dirk Denzer – Performing Arts
Tel.: +49 (0)9723 – 93 02 95
info@dirkdenzer.com
Aktuelle Videos & Infos:
www.dirkdenzer.com

DINNERSHOW

DINNERSHOWS VON KRAWALLI-ENTERTAINMENT

Unser Kleinkunstteam kombiniert die kulinarischen Spezialitäten eines Restaurants Ihrer Wahl mit humorvollen und artistischen Darbietungen zu einem erlebnisreichen Dinnerspektakel individuell nach Ihren Vorstellungen und Wünschen!

KRAWALLI-Entertainment
Andreas Wetzig
31613 Wietzen
Mobil: +49 (0)160 – 91 92 99 19
www.dinnervariete.de

A CAPPELLA BAND

DELTA Q – NEUE THERMODYNAMIK AM A-CAPPELLA-HIMMEL

Delta Q ist eine aufstrebende Vokalband aus Berlin. Veranstalter neigen nach ihren Auftritten gerne zu überschwänglichen Reaktionen. Vor allem gelobt werden – neben Gesang und Choreo – ihr ausgesprochen hoher Unterhaltungswert und ihre große musikalische Bandbreite. Delta Q ist ein exothermes Klangerlebnis der ganz besonderen Art. Zu buchen für Theater und Gala.

Peter Martin Jacob
Mobil: +49 (0)177 – 656 36 24
herrjacob.magenta-concerts.de
www.delta-q-band.de
youtube: delta q rolling in the deep

ZAUBERENTERTAIMENT

TONY ZYRUS ZAUBERENTERTAIMENT – JUNG, DYNAMISCH

Magie von Klassik bis Moderne. Ob Bühnenshow mit Großillusionen oder Close-Up, die kleine, feine Show – Sie erleben das Besondere, Unvorstellbare. Naturgesetze scheinen außer Kraft gesetzt, Gedanken werden gelesen, unglaubliche Vorhersagen getroffen, Schlösser geknackt. Showkonzepte, »maßgeschneidert« für jede Veranstaltung.

Tony Zyrus
99734 Nordhausen
Mobil: +49 (0)162 – 253 28 76
info@magiczyrus.de
www.magiczyrus.de

AERIAL-FIRE-FUSION / FEUERSHOWS UND LUFTARTISTIK

MOSAIQUE – 13 JAHRE FEUERKUNST UND ARTISTIK

Wenn Feuerkunst und Luftartistik sich berühren, entsteht eine faszinierende, ganz neue Form der Show-Kunst: Illuminair – 2013 in neuer Besetzung inszeniert und wieder aufgenommen! Wir inszenieren Feuershows und luftartistisches Theater für Galas, Themenveranstaltungen, Events und Festivals, Indoor und Open-Air an unserer freistehenden Trapez-Pyramide.

mosaique – Feuerkunst und Artistik
Mobil: +49 (0)173 – 829 33 25
info@mosaique-info.de
www.mosaique-feuershow.de
www.mosaique-info.de

ANIMATION / WALK-ACTS

COMEDY-SECURITY: ALL EYES ON YOU

Sie sind »cool«, »gefährlich«, »unnahbar« und ein jeder eine wahre Autorität! Genau diese auf die Schippe zu nehmen, ist oberstes Prinzip. Skurrilste Forderungen und die Autorität einer Uniform führen unweigerlich zu den komischsten Situationen. Diese gemeinsame Erkenntnis der Komik dann wieder zu einem vereinenden Lachen!

nonsenso – Mario Michalak
Mobil: +49 (0)163 – 420 59 19
info@nonsenso.de
www.nonsenso.de
www.amorphia.de

LICHTJONGLAGE / FEUERSHOW / ARTISTIK

FEUERSHOW & LICHTJONGLAGE VON JONGLEUR RENÉ ALBERT

Innovative Lichtjonglage und dynamische Feuershows sind die Kernkompetenzen des Kölner Artisten. Mit programmierbaren LED-Requisiten und spektakulären Feuereffekten begeistert er seit 15 Jahren sein Publikum als Solo-Künstler, im Duo sowie mit den Shows von Lichtfaktor und den Feuerhelden.

René Albert
Mobil: +49 (0)170 – 831 80 38
rene@feuerartistik.com
www.feuerartistik.com
www.facebook.com/showact

LICHTKUNST

BEGEHBARE LICHTINSTALLATION

rost:licht gestaltet begehbare Lichtinstallationen mit theatraler und musikalischer Bespielung. Diese Veranstaltungen finden in Schlössern, Kirchen oder Industrieanlagen, aber auch in Parks, Wäldern und auf Plätzen statt. Die Lichtinstallationen von rost:licht geben Orten und Gebäuden eine Seele.

rost:licht
Tel.: +49 (0)2304 – 216 22
Mobil: +49 (0)171 – 262 16 22
info@rostlicht.de
www.rostlicht.de

WASSER-RAUM-KLANG

VISUAL SOUND ART (NL-AMSTERDAM) – »WHISTLING RAFT«

Die Künstler um Martien Groeneveld zaubern mit »Whistling Raft«, beidseitig bestückt mit je 21 Wasserflöten, einem Riesenxylophon und Instrumenten aus dem indonesischen Gamelan-Orchester wie Gong, Anklung, Kempli, eine außergewöhnliche Stimmung in die Landschaft. Magische Momente, Poesie und traumhaft schöne Klangbilder verändern den öffentlichen Raum.

Büro für Freies Theater
Hartmut Nawin-Borgwald
Tel.: +49 (0)69 – 89 49 50
info@bfftheater.de
www.bfftheater.de

ENTERTAINMENT

GESANG – CHANSON – MUSICAL

Mitreißende Shows: Musical – Chanson – Stepptanz – Magie – Moderation / Preisträgerin: Gesangs-& Zauberwettbewerbe / CD: Bestes Musicalalbum 2. Platz – Hochkarätiger Jazz-Pianist / Profi-Musicaldarstellerin / Fließend Deutsch, Englisch, Französisch / Referenzen: BMW, Musicals, MS Arkona, zahlreiche Varietés ...

Stefanie Rummel
65929 Frankfurt am Main
Mobil: +49 (0)177 – 302 45 78
rummel@one-woman-show.de
www.one-woman-show.de

MUSIC / PERCUSSION / ENTERTAINMENT / STAGE & WALKACT

INTERAKTIVE DRUMSHOW – MEHR FARBE GEHT NICHT!

Wenn Mülltonnen scheppern, Ölfässer rumpeln und Rohrkonstruktionen klappern, haut das TubeArt-Ensemble wieder einmal mächtig auf den Putz und schafft musikalische Erlebniswelten für Wirtschaft und Kultur – von der maßgeschneiderten Konzeption bis zur Umsetzung.

TubeArt & Performance
Ingo Lieberum / Hamburg
Tel.: +49 (0)40 – 43 18 86 00
www.tubeart.de
www.facebook.com/tube-artperformance

PREMIUM LIVEMUSIC ENTERTAINMENT

GOODFELLAS – »DEUTSCHLANDS PARTYBAND NR. 1«

Wenn Sie Ihre Gäste mit einem Top-Act und echter Live-Musik begeistern wollen, dann gehört diese außergewöhnliche Band zur ersten Wahl! Die Referenzliste der GOODFELLAS liest sich wie das Who is Who der internationalen Eventbranche. Tolle Gesangsstimmen, ein erstklassiges Repertoire und immer wieder neue, überraschende Showhighlights machen die GOODFELLAS so besonders.

music4friends I entertainment
Kontakt: Gesa Niessen
Tel.: +49 (0)202 – 758 38 90
gesa@music4friends.de
www.goodfellas.de

SPLISH, SPLASH!

Vεϱό, water, eau oder agua – Wasser ist ein gemeinsames, lebensspendendes Elixier. Wir stellen Kunst und Künstler vor, die in ihrer Arbeit nicht wasserscheu sind: ob das die Tänzer von Pina Bausch oder Sasha Waltz sind oder Emilie Bajard mit ihrer poetischen Show »Onde Océane«. Wir liefern sprudelnde Inspirationen für einen kreativen inszenatorischen Umgang mit dem nassen Element. Und wir liefern spritzige Informationen von der Freiburger Kulturbörse und vom Cirque du demain aus Paris.

Vεϱό, Wasser, eau or agua *– water is the essential life-giving elixir. We present to you programs and performers who are not at all hydrophobic: be it the Pina Bausch or Sasha Waltz dance troupes or Emilie Bajard with her poetic show "Onde Océane". We provide you with gushing inspirations for creative staged enactments with the aquatic element as well as spritzy information about the Freiburger Kulturbörse and the Cirque du demain from Paris.*

IMPRESSUM

showcases – das memo-media-Magazin
für die Event- und Unternehmenskommunikation
memo-media Verlags-GmbH
Rölefeld 31, 51545 Waldbröl

Tel.: +49 (0)2296 – 900 946, Fax: +49 (0)2296 – 900 947
info@memo-media.de, www.memo-media.de
www.showcases.de; ISSN 1866-5527

Herausgeber: Kerstin Meisner, memo-media Verlags-GmbH
Chefredaktion: Kerstin Meisner, Andreas Schäfer (V. i. S. d. P.)
Gestaltung: cream. büro für gestaltung
Autoren: Nina Anin, Martin Ernst, Sascha Götz, Katja Kaul, Kerstin Meisner, Sascha Poddey, Andreas Schäfer, Marcel Scherrer
Anzeigenleitung: Jens Kahnert
Anzeigenverkauf: Jens Kahnert, Ellen Kamrad
Titelbild: music4friends I entertainment
Erscheinungsweise: 4 Ausgaben pro Jahr
Auflage: 8.000
Einzelpreis: 6,50 Euro zzgl. Porto
Druck: DRUCK- UND MEDIENHAUS Rademann, Lüdinghausen

Namentlich oder mit Initialen gekennzeichnete Artikel stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar. Dieses Magazin und alle in ihm enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urhebergesetzes bedarf der Zustimmung des Verlags. Dies gilt auch für die Vervielfältigung per Kopie, die Aufnahme in elektronische Datenbanken und für die Vervielfältigung auf CD-ROM. Bei unverlangt eingeschickten Manuskripten, Briefen etc. behält sich der Verlag das Recht zur ganzen oder teilweisen Veröffentlichung vor. Mit der Annahme zur Veröffentlichung überträgt der Autor dem Verlag das ausschließliche Verlagsrecht für die Zeit bis zum Ablauf des Urheberrechts. Diese Rechteübertragung bezieht sich insbesondere auf das Recht des Verlags, das Werk zu gewerblichen Zwecken per Kopie (Mikrofilm, Fotokopie, CD-ROM oder andere Verfahren) zu vervielfältigen und/oder in elektronische oder andere Datenbanken zu übernehmen. Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte.

hillentertainment
präsentiert:
MOVIE SPECIAL

Buchen Sie eine unserer Hollywood Shows oder profitieren Sie von unserem engen Künstlernetzwerk und wir entwickeln ganz individuelle Shows, passend zum Thema Ihres Events.

Mit Künstlern aus den Bereichen Musik, Tanz, Stunt und Parkour, Schauspiel und Akrobatik ergeben sich unendliche Möglichkeiten für genreübergreifende Inszenierungen aus dem hillentertainment Netzwerk.

KONTAKT
02171 - 559 004 • info@hillentertainment.de
www.hillentertainment.de

livebands | discjockeys | specials

music4friends|entertainment

Unsere besten Musiker und DJs für Ihre Events

Wählen Sie aus 8 exklusiven Top-Acts:
www.music4friends.de

Unsere beste Beratung bekommen Sie hier:
Telefon 0202.758389.0
info@music4friends.de

SOUL EXPRESS feat. JEFFREY AMANKWA

GOODFELLAS
PREMIUM LIVEMUSIC ENTERTAINMENT

LIVE MUSIC CONNECTION

GLORY NIGHTS BAND

Have you met MiSS JONES?
vip lounge music

deeJayplus

JackWalker's
MOBILE MUSIC CREW

THE ROCKING Chairs